



FEBRUAR 2025

ÄMTER UND KOMMISSIONEN

Velobörse	7
Einladung zum Elterntreff	9

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	12
-----------------	----

DORFLEBEN

Wahlempfehlungen	18
Naturnetz-Fotowettbewerb	21
Turnier für alle Generationen	27
Lehrstellen-Tischmesse	31

EDITORIAL

Planungskredit abgelehnt – Ersatzwahlen im März

Mit der Abstimmung vom 9. Februar 2025 ist ein Grundsatzentscheid gefallen. Ein knappes Votum der Stimmbevölkerung der Gemeinde Speicher. Mit 51.7% bei einer Stimmbeteiligung von 58.5% hat die Stimmbevölkerung den Planungskredit für das Vorprojekt Dreifachsporthalle abgelehnt.

Die Stimmbevölkerung ist somit der Empfehlung des Gemeinderates gefolgt, der sich aufgrund der zu erwartenden finanziellen Herausforderung gegen den Planungskredit für das Vorprojekt ausgesprochen hat.

Vorbehalten bleibt die Rechtskraft des Abstimmungsergebnisses, da dagegen Stimmrechtsbeschwerden eingegangen sind. Der Gemeinderat wird das weitere Vorgehen nach erfolgter Rechtskraft festlegen.

Der Entscheid der Stimmbevölkerung ist auch ein Zeichen an den Gemeinderat, weiterhin die vorhandenen Mittel verant-

wortungsvoll und fokussiert einzusetzen und den Weg der Erneuerung und Werterhaltung weiterzugehen, unter der Voraussetzung einen ausgeglichenen Haushalt präsentieren zu können.

Der nächste wichtige Termin steht auch schon fest: Am 16. März werden die Ersatzwahlen in den Kantonsrat und den Gemeinderat stattfinden. Es ist sehr zufriedenstellend, dass sich genügend Kandidatinnen und Kandidaten für die Vakanzen zur Wahl stellen. Es liegt nun an der Stimmbevölkerung, die Wahl zu treffen und damit auch ein Zeichen zu setzen, was die Erwartungen sind, wie sich die Gemeinde Speicher positionieren will und in welche Richtung sich die Gemeinde entwickeln soll.

Für die Gemeinde engagieren kann man sich auch, indem man sich in einer der verschiedenen Kommissionen einbringt. Auf dieser Ebene werden wichtige operative Entscheidungen getroffen. Die Kommissionsarbeit ist ein Teil des Tagesgeschäftes, damit die Verwaltung ihre Funktion er-

füllen kann. Vielleicht wäre dies etwas für Sie? Ich freue mich, wenn der Gemeinderat im Juni auch hier alle Vakanzen besetzen kann.

*Paul König,
Gemeindepräsident*



Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Speicher
Dorf 10, 9042 Speicher
071 343 72 00
www.speicher.ch

Redaktion/Produktion: Druckerei Lutz AG
Nathascha Susic
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
071 344 13 78
www.druckereilutz.ch

Texteinsendungen: gemeindeblatt@speicher.ar.ch

Inserateinsendungen: info@druckereilutz.ch

Auflage: 2'350 Exemplare

Abonnement für Auswärtige: Druckerei Lutz AG
Kosten: CHF 49.00 pro Jahr

Erscheinung: Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.

Redaktionsschluss Mittwoch, 17.00 Uhr der nächsten zwei Ausgaben:
19.03.2025 | 14.04.2025

Erscheinungsdaten Freitag der nächsten zwei Ausgaben:
28.03.2025 | 25.04.2025

Titelbild: Ingeborg Possner
Füllbilder: Ingeborg Possner, Michal Herzog, Christian Eggenberger

Infos für Autoren



Mediaden



GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Abstimmungsergebnis zur kommunalen Sachvorlage «Planungskredit für das Vorprojekt Neubau Dreifachsporthalle»

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom Abstimmungsergebnis betr. der kommunalen Sachvorlage «Planungskredit für das Vorprojekt Neubau Dreifachsporthalle – Areal Buchen» Kenntnis genommen:

Die im Vorfeld der kommunalen Sachvorlage eingegangene Stimmrechtsbeschwerde wurde inzwischen mit Entscheid vom 11. Februar erstinstanzlich abgewiesen. Die Regierung stellte in ihrem Entscheid fest, dass der Gemeinderat umgehend nach Bekanntwerden des berechtigt gerügten Sachverhalts reagierte und umfassende Massnahmen ergriffen hatte, um eine Klärstellung der beanstandeten und möglicherweise missverständlichen Ausführungen im Edikt gegenüber den Stimmberechtigten vorzunehmen. Somit blieb eine freie und unverfälschte Willenskundgabe durch die Stimmberechtigten an der Abstimmung vom 9. Februar gewährleistet.

Im Nachgang zur Abstimmung ging eine zweite Stimmrechtsbeschwerde beim Kanton ein. Der Gemeinderat wird nach Rechtskraft beider Entscheide der Regierung das weitere Vorgehen an einer seiner nächsten Sitzungen festlegen und die Bevölkerung darüber informieren.

Vergaben – Sanierung und Erweiterung Primarschule Buchen

Im Bauprojekt Sanierung und Erweiterung Primarschule Buchen standen weitere Vergaben an. Der Gemeinderat hat basierend auf den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen folgende Vergaben im offenen Verfahren (Fenster aus Holz-Metall) sowie im freihändigen Verfahren (Äussere Abschlüsse/Sonnenschutz) beschlossen:

Arbeitsgattung	Unternehmen
Fenster aus Holz-Metall	Blumer Techno Fenster AG, Waldstatt
Äussere Abschlüsse	Kästli & Co. AG, Belp

Vergabe Sanierung Kohlhalde Etappe 6

Die Sanierung der letzten und 6. Etappe der Kohlhaldenstrasse steht an. Entsprechend sind in den Voranschlägen 2025 und 2026 Investitionen für den Strassenbau, die Wasserversorgung und die Schmutzwasser-Kanalisation eingestellt.

Die Hauptarbeiten (Strassen- und Tiefbau) wurden öffentlich ausgeschrieben und die Sanitärunternehmungen wurden im Einladungsverfahren zur Offerteingabe aufgefordert. Die gewählten Vorgehen basieren auf den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen.

Der Gemeinderat konnte nach erfolgter und protokollierter Offertöffnung an seiner Sitzung folgende Vergaben beschliessen:

Arbeitsgattung	Unternehmen
Strassen- und Tiefbau	Aeschbacher Tiefbau AG, Appenzell
Sanitärarbeiten	Hofer Sanitär GmbH, Trogen
Planerleistungen	NRP Ingenieure AG, Teufen

Betriebsbewilligung Hotel Schönenbühl

Das kantonale Amt für Wirtschaft und Arbeit erteilte auf befürwortenden Antrag des Gemeinderates und gestützt auf das Gastgewerbegesetz und die Gastgewerbeverordnung Herrn Naim Rustemi aus Speicher eine Betriebsbewilligung für ein Gastgewerbe. Der Bewilligungsinhaber ist ab 1. Februar befugt, den Betrieb des Hotels am Schönenbühl, Schönenbühl, Speicher, zu betreiben und zu führen.

Betreibungsamt Appenzeller Mittelland

Das Betreibungsamt Appenzeller Mittelland präsentierte den Geschäftsbericht 2024. Die Rechnung 2024 schliesst erneut mit einem Gewinn von CHF 52'297.27 (Vorjahr: 27'956.00). Gemäss geltendem Vertrag zur Führung des Betreibungsamtes und dem darin festgelegten Kostenteiler, beträgt der Überschuss-Anteil für die Gemeinde Speicher CHF 10'764.38 (Vorjahr: 5'528.98). Die Geschäftstätigkeit 2024 in Zahlen (Auszug der Gemeinde Speicher) zeigt folgendes Bild:

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Zahlungsbefehle	497	602	533	434	521	633
Pfändungsankündigungen	327	434	367	236	274	333
Pfändungen	186	263	243	158	187	254
Verlustscheine	91	111	205	171	131	147

Der Gemeinderat nimmt vom ausführlichen und guten Geschäftsbericht Kenntnis. Den Mitarbeitenden des Betreibungsamtes Appenzeller Mittelland wird an dieser Stelle für ihren wertvollen Einsatz und ihre Arbeit gedankt.

Personelles

Neuer Mitarbeiter Hallenbad



Für die bestehende Vakanz als Mitarbeiter Hallenbad konnte Michael Quednau aus Herisau gewonnen werden. Herr Quednau ist 27-jährig und tritt seine Stelle mit einem Pensum von 100% am 1. März an. Michael Quednau bringt die geforderten Brevets als Bademeister und verschiedene Erfahrungen aus Hallen- und Freibädern der Region mit. Das Team unter der Leitung von Michael Tritt ist somit komplettiert.

Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden heissen Michael Quednau herzlich willkommen und wünschen ihm einen guten Start im Hallenbad Buchen.

Überbrückung Mutterschaftsurlaub / Koordinationsstelle Frühe Kindheit

Sibylle Graf ist mit einem Pensum von 20% bei der Gemeinde angestellt. In ihr Aufgabenbereich gehören sämtliche Aufgaben rund um die kommunale Koordinationsstelle Frühe Kindheit. Sibylle Graf sieht zum zweiten Mal Mutterfreuden entgegen. Für den geplanten Mutterschaftsurlaub ab Geburt bis 30. September konnte mit Sereina Scheiwiler aus St.Gallen eine passende Überbrückungslösung gefunden werden. Sereina Scheiwiler war lange Zeit Kindergartenlehrperson in Speicher und hat im vergangenen Semester bereits die bestehende Vakanz in der Schulleitung Kindergarten überbrückt. Sie übernimmt befristet vom 1. April bis 30. September alle Aufgaben der Koordinationsstelle Frühe Kindheit. Ab 1. Oktober wird Sibylle Graf an ihre Stelle zurück kehren.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Mittwoch, 12. März und Dienstag, 1. April statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an

die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

Nächster kommunaler Abstimmungssonntag

Am Sonntag, 16. März wählt die Stimmbürgerin von Speicher im Zuge der kommunalen Ergänzungswahlen (1. Wahlgang):

- ein Mitglied für den Gemeinderat,
- zwei Mitglieder in den Kantonsrat.

Die Abstimmungsunterlagen werden bis drei Wochen vor dem Abstimmungstermin an alle Stimmberechtigten der Gemeinde postalisch zugestellt. Der Wahlapéro findet am 16. März um 17.00 Uhr im Buchensaal statt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner

sind herzlich eingeladen, mit den Gewählten anzustossen und zu gratulieren. Eine entsprechende Einladung folgt mittels Flyer in alle Haushaltungen.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER
Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog

GEMEINDERAT

Ergänzungswahlen für die Vakanzen in Kommissionen:

In folgenden gemeinderätlichen Kommissionen werden Sitze auf das neue Amtsjahr 2025/26 frei:

- Kommission Wahlbüro
- Baubewilligungskommission
- Kommission für Bau und Umwelt
- Generationenkommission
- Kulturkommission
- Schulkommission

Der Gemeinderat wird an der Konstituierungssitzung vom 11. Juni die Ergänzungswahlen für die Mitglieder in den gemeinderätlichen Kommissionen vornehmen.

Interessierte Personen sind eingeladen, ihr Interesse schriftlich bis 16. Mai per E-Mail an bewerbungen@speicher.ar.ch oder per Post bei der Gemeindekanzlei, Dorf 10, 9042 Speicher anzumelden (Darlegung der Motivation und ein kurzer Lebenslauf). Für weitere Auskünfte oder bei Fragen stehen die Gemeindeschreiberin Michal Herzog oder das jeweilige Kommissionspräsidium gerne zur Verfügung.



Speicher
NAHELIEGEND.



Einwohnerdienste

Mutationen im Januar 2025:
 Zugezogene Personen: 21
 Weggezogene Personen: 34

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Geburten

Einsele, Alina

geboren am 11. Januar 2025 in Herisau AR, Tochter des Einsele, Heinz und der Einsele, Nadine

Jubilare im März 2025

92-Jährig

02.03.1933 Schittli-Berther Silvia
 Hauptstrasse 36

90-Jährig

24.03.1935 Heierli-Hodel Ernst
 Zaun 6

89-Jährig

25.03.1936 Hösli Christa
 Zaun 6

12.03.1936 Ruf Josef
 Zaun 6

84-Jährig

30.03.1941 Bräuninger-Fässler Gertraud
 Reutenenstrasse 2

83-Jährig

19.03.1942 Egli-Scheuss Hanna
 Kirchrain 11
 28.03.1942 Tobler Hedwig
 Oberdorf 3, Rehetobel

82-Jährig

06.03.1943 Lenggenhager-Völkle Katharina
 Lärchenstrasse 2
 24.03.1943 Tobler-Preisig Ernst
 Birkenstrasse 18

81-Jährig

07.03.1944 Müller-Tanner Elisabeth
 Kohlhalden 46
 10.03.1944 Jäger-Hugentobler Doris
 Obere Hinterwies 24

80-Jährig

06.03.1945 Willi-Nutt Luzia
 Bogenweg 12
 31.03.1945 Speck-Joost Othmar
 Hauptstrasse 9

**Herzliche Gratulation,
 der Gemeinderat**

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Bewilligte Baugesuche

HERBAS IMMO AG, c/o Peter Schläpfer,

Unter Bendlehn 9, 9042 Speicher,
 Abbruch/Rückbau diverse Gebäude und
 Neubau 2 MFH mit Tiefgarage,
 Grundstück Nr. 336, Unter Bendlehn 47/49

Graf Andreas

Buchschwendi 476, 9042 Speicher,
 Einbau Bad und Küche
 in bestehendes Büro im Anbau,
 Grundstück Nr. 886, Buchenstrasse 50



↔ SBB CFF FFS

**Entdecken Sie
 die Schweiz mit
 der Spartageskarte
 Gemeinde.**


spartageskarte-gemeinde.ch

 Appenzell Ausserrhoden

**INFI - die Anlaufstelle für
 Migrantinnen und Migranten**

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.ar.ch/infi

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

**INFI - Bei Fragen
 sind wir für Sie da.
 Rufen Sie an oder
 kontaktieren Sie uns
 per E-Mail: infi@ar.ch
 mehr Informationen
 auf www.ar.ch/infi**

**Informationsstelle
 Integration INFI
 Kasernenstrasse 17
 9102 Herisau
 T: +41 71 353 64 61**

GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Huber Daniel, Felsenaustrasse 61, 8200 Schaffhausen und **Guggenbühl Barbara**, Oberdorf 25B, 9042 Speicher (Erwerb 01.06.2012) **an Schwitter Beat und Schwitter Simona**, Unter Bendlehn 7, 9042 Speicher, Liegenschaft Nr. 1297, 575 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 1344, Unter Bendlehn 7

Strauch Erika Erben, Rehetobelstrasse 35, 9037 Speicherschwendi (Erwerb 22.11.2012) **an Dorimmo AG**, Bahnhofstrasse 26, 9450 Altstätten, Liegenschaft Nr. 579, 443 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 728, Rehetobelstrasse 35

Diem Ernst, Geerenstrasse 4, 8536 Hüttwil, (Erwerb 19.02.2009) **an NCZ GmbH**, Fahrstrasse 32, 9402 Mörschwil, Liegenschaft Nr. 875, 1'325 m² Grundstückfläche, Wohnhaus/Gewerbe Nr. 961, Garage Nr. 336, Buchenstrasse 19

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
19. Februar 2025

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

AVA Geschäftsjahr 2024

Der ARA Altenrhein flossen im Jahr 2024 aus dem 17 Gemeinden umfassenden Einzugsgebiet mit rund 65'800 angeschlossenen Einwohnern total 10.77 Mio. Kubikmeter Abwasser zu. Dies sind 13.6% mehr als im Vorjahr. Das Jahr war verglichen mit dem Vorjahr insgesamt niederschlagsreicher. Die zugeleiteten Schmutzfrachten nahmen indessen ab, was ein Hinweis auf stärker verdünntes und mit Regenwasser vermisches Abwasser ist. Die Reinigungsleistung der ARA war insgesamt sehr gut. Die gesetzlich vorgegebenen Einleitwerte wurden ausnahmslos erfüllt.

Im Zusammenhang mit der Coronapandemie war die ARA Altenrhein zusammen mit fünf weiteren Kläranlagen Teil einer gesamtschweizerisch durchgeführten Messkampagne. Bezweckt wurde der Nachweis der Krankheitserreger anhand von Abwasserproben. Seit dem Rückgang der klinischen Tests hat sich diese Messmethode als aussagekräftig etabliert. Der AVA bleibt bis auf Weiteres im nationalen Messprogramm gelistet.

Der Gesamt-Stromverbrauch 2024 lag bei 10.2 GWh. Davon wurden 9.8 GWh mit den Blockheizkraftwerken und 255'000 kWh mit den Solaranlagen selbst produziert. Somit lag die Quote der aus erneuerbaren Quellen selbst produzierten Elektrizität bei 98% des Verbrauchs. Das entspricht einer Erhöhung um 12% gegenüber dem Vorjahr.

Anspruchsvoll gestaltete sich die Energiebeschaffung und -bewirtschaftung.

Die Beschaffungsmenge muss jeweils zu Jahresbeginn für das ganze Jahr für jede Viertelstunde prognostiziert werden, was praktisch unmöglich ist. Einzelne Prozesse unterliegen witterungsbedingt grossen Schwankungen, was einen direkten Einfluss auf den Stromverbrauch hat. Abweichungen gegenüber den Prognosegrössen sind kostenrelevant, da zu viel beschaffte Mengen am Markt veräussert oder zusätzliche Mengen am Markt zugekauft werden müssen.

Für Investitions- und Erweiterungsprojekte wurden rund 4.02 Millionen Franken ausgegeben. Wichtigstes Vorhaben im Kanalnetz war die Sanierung des Pumpwerks Badhof in Rorschach. Auf der ARA liefen die Vorbereitungen für die in den Jahren 2025 und 2026 in Etappen geplante Gesamterneuerung der Belebtschlammbiologie. Im Energiebereich wird

im Frühjahr 2025 ein drittes Blockheizkraftwerk für rund CHF 1.5 Mio. in Betrieb genommen. Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit liegt aktuell im Schlammbereich, wo in der zweiten Jahreshälfte 2024 mit einer Gesamterneuerung der Trocknungsinfrastruktur gestartet wurde. Dafür genehmigten die Delegierten im Herbst 2022 einen Projektkredit im Umfang von CHF 15.5 Mio. Damit wird bis Mitte 2025 die Annahmestelle und der Trocknungsprozess erneuert, energetisch optimiert sowie die Abluftbehandlung erweitert. Im Projekt enthalten ist auch eine Anpassung an der Energiegewinnung. Verschiedene interne Abwärmequellen werden mittels Wärmepumpen optimal genutzt. Dank diesen Massnahmen werden die Anlagen für einen weiteren Lebenszyklus aufgerüstet und die Abluftmengen deutlich reduziert.

Kennzahlen zum Geschäftsjahr und zur Jahresrechnung		2024	2023
Gesamtzahl an die Verbandsgemeinden verrechnete Einwohnerwerte EW	Einwohnerwerte	83'235	83'408
Davon natürliche Personen	Einwohner	65'852	65'122
Davon Industrie und Gewerbe	Einwohnerwerte	17'383	18'286
Gesamtumsatz	CHF/a	14'109'000	14'907'000
Gebühreneinnahmen von Verbandsgemeinden	CHF/a	9'371'000	9'384'000
Effektivverschuldung am Jahresende	CHF	12'844'000	12'391'000
Brutto-Investitionssumme	CHF/a	4'021'000	2'693'000

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Entwässerungsplanung (GEP)

Die generelle Entwässerungsplanung (GEP) der Gemeinde Speicher wurde 1996 erstellt. Aktuell steht eine Überarbeitung an. Für die Überarbeitung der GEP müssen Einzugsgebiete so detailliert modelliert werden, dass mit einem Berechnungsmodell eine hydrodynamische Simulation des Gemeinde-Abflussnetzes möglich ist. Dies erfordert einen Leitungskataster (GIS) mit einer geeigneten und stabilen Definition der primären Abwasseranlage (PAA). Das PAA-Netz muss bestimmte Informationen aufweisen. Unter anderem eine korrekte Fliessrichtung, topologische Verbindungen sowie Angaben zu Leitungsdimension und Schachtkoten. Bei der Bereinigung des Leitungskataster wurde ersichtlich, dass für die bereits defi-

nierten primären Abwasseranlagen, diverse Schachtkoten (361) und Durchmesserangaben (26) fehlen. Für die Aufnahme dieser fehlenden Daten wurde das Ingenieurbüro NRP Ingenieure aus Weinfelden beauftragt. Für die Ausführung dieser Arbeiten müssen die jeweiligen Schachtdeckel geöffnet werden.

Die Aufnahmen der fehlenden Schachtinformationen erfolgt im ganzen Gemeindegebiet.

Der Start der Arbeiten ist auf anfangs März geplant (wetterbedingt) und soll bis spätestens Ende Juli abgeschlossen sein. Die Gemeinde Speicher bittet alle Grundeigentümer dem Unternehmen, NRP Ingenieure freien Zutritt zu den betroffenen Schächten zu gewähren.

Für Fragen steht Ihnen Herr Daniel Müller, Leitung Bau und Umwelt, Abwasser, gerne zur Verfügung.

Kommission für Bau und Umwelt



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Ersatz Kommunalfahrzeug

Zum Ende des Jahres 2024 wurde das im Frühjahr bei der Firma Rüschi AG, Speicher, bestellte Kommunalfahrzeug ausgeliefert. Das alte Fahrzeug aus dem Jahr 2005 musste aufgrund seines Alters ersetzt werden. Bei dem neuen Fahrzeug handelt es sich um ein Holder C65, ausgestattet mit einem Schneepflug und einer Schneefräse sowie einem Salzstreugerät.



Im Vorfeld der Bestellung wurden verschiedene Fahrzeugtypen auf ihre Eignung getestet. Ein entscheidender Faktor war dabei die Motorenleistung, die für die Schneeräumungsarbeiten erforderlich ist. In unserem Dorf gibt es auf den Geh-

wegen mehrere enge Passagen. Diese erweisen sich vor allem bei der Schneeräumung als herausfordernd. Daher war die Grösse des Fahrzeugs ein weiterer entscheidender Faktor. Fahrzeuge mit Alternativantrieb, die diesen Anforderungen gerecht werden können und auch bei schneereichen Tagen mit einer Betriebszeit von bis zu 12 bis 14 Stunden eingesetzt werden können, existieren nicht.

Mit dem neuen Fahrzeug kann der Werkdienst für die Gemeinde Speicher den Unterhalt der gemeindeeigenen Strassen (insbesondere den Winterdienst), Wanderwege und weiteren Anlagen in gewohnter, hoher Qualität gewährleisten.

Wir freuen uns über die Beschaffung eines zeitgemässen und qualitativ sehr guten Ersatzes.

*Für Sie im Einsatz,
das Werkdienst-Team.*

VOLLEY SPEICHER / AG ENERGIESTADT

Velobörse

Der Frühling kommt und die Velobörse findet wieder beim Zentralschulhaus statt. Für die Annahme der Velos steht Volley Speicher parat. Am Freitag, 21. März von 17.30 bis 18.30 Uhr und am Samstag, 22. März von 8.00 bis 9.00 Uhr können Velos, die verkauft werden wollen, vorbeigebracht werden. Am Samstag ab 9.00 Uhr beginnt dann der Verkauf. Die Auszahlung resp. Rückgabe erfolgt von 11.00 bis 11.30 Uhr. Zwei Fachpersonen von der Projekt-Werkstatt in St. Gallen werden die Velos checken und Einschätzungen zu Velos vornehmen. Einfache Reparaturen und Einstellungen wie Bremsen und Schaltungen werden vor Ort vorgenommen. Sie beantworten auch gerne Fragen rund um Velos und deren Reparaturen.

Wir freuen uns auf viele schöne attraktive Angebote und eine grosse Teilnahme an diesem Velo-Event!

Bei Fragen:
energiestadt@speicher.ar.ch,
077 425 15 54 (Ivo Hermann)

Velo Annahme:
Freitag, 21. März, 17.30 bis 18.30 Uhr
Samstag, 22. März, 8.00 bis 9.00 Uhr
Zentralschulhaus Speicher

Velo Verkauf:
Samstag, 22. März, 9.00 bis 11.00 Uhr
Zentralschulhaus Speicher

*Volley Speicher
AG Energiestadt Speicher*



FORST SPEICHER

Jahresbericht

Waldschäden / Klima

Wir wurden von Stürmen und Starkniederschlägen mehrheitlich verschont. Im Birtwald mussten rund 30 m³ Sturmholz verzeichnet werden. Die Vermehrung des Borkenkäfers hielt sich in sehr engen Grenzen. Die Beseitigung von absterbenden Eschen – Gefahrenträgern war auch 2024 ein Thema.



Maschineller Strassenunterhalt im Birtwald

Waldstrassenunterhalt Birt

Das Waldstrassennetz Birt – Horst erschliesst eine Gesamtfläche von rund 20 ha Waldareal. Die lastwagenbefahrbare Waldstrasse bildet die Basiserschliessung für eine effektive und effiziente Pflege und Bewirtschaftung der öffentlichen und privaten Waldflächen.

Nach Jahren intensiver Strassennutzung wurde im August der periodische Strassenunterhalt ausgeführt. Erstmals kam ein maschinelles System zur Anwendung. Vorgängig wurden mit dem Bagger die Bankette von Grasbewuchs befreit und die Seitengräben ausgeräumt. Anschliessend wurde Kies zugeführt und maschinell verteilt. Innert sehr kurzer Zeit konnten 1100 Laufmeter Waldstrasse wieder in einen für Jahre tauglichen Zustand versetzt werden.

Dank der grossen Schichtstärke an Verschleisschichtmaterial kann bei Bedarf

später auch mit einem Planierschild die Fahrbahn wieder seitlich geneigt oder bombiert werden. Bund und Kanton gewähren für solche Projekte Finanzhilfen in der Höhe von 40%.

Schutzwaldpflege / Besitzerübergreifender Holzschlag

Im Haldenwald, zwischen Haldenstrasse und Rickstrasse wurde im November mit einem grossen Holzschlag begonnen. In diesem Bestand fand während rund 40 Jahren praktisch kein Eingriff mehr statt. Holzschläge oberhalb von Verkehrswegen stellen grosse Herausforderungen an alle Beteiligten dar.

Waldkäufe

Die Gemeinde ist bestrebt, sofern es sich um Arrondierungen der Gemeindewaldfläche handelt, zum Kauf angebotene Waldgrundstücke zu erwerben. Im Rickwald konnte eine kleiner Parzelle erworben werden.

Maschinenpark / Mechanisierung

Nachdem die alte Maschine seit 22 Jahren im Einsatz stand, durfte der Forstbetrieb Teufen, welcher auch die Gemeindewälder Speicher bewirtschaftet, im Dezember die neue Raupenseilwinde vom Typ Alther RT 55.2 in Betrieb nehmen. Dank der geringen Abmessungen leistet die Maschine auch im unwegsamem Gebiet gute Dienste. Alle Fahr- und Windenfunktionen sind ferngesteuert. Die

Forstwerte können die Maschine so aus sicherer Entfernung bedienen.

Die Zugkraft der Seilwinde beträgt sechs Tonnen. Einsatzschwerpunkte sind das Unterstützen der Fällarbeit oder das Vorrücken von Stämmen für das grössere Rückefahrzeug. Ein grosser Vorteil ist, dass die kompakte Maschine mit einem PW-Anhänger von Objekt zu Objekt verschoben werden kann. Die Maschine wurde lokal in Heiden AR entwickelt und produziert.

Grenzrevison

Im Hinblick auf den Rücktritt des langjährigen Revierförsters wurde erneut eine Etappe Grenzsteine und Grenzverläufe markiert. Ziel ist, dass bis zur Amtsübergabe an eine Nachfolge im August 2025 alle Grenzsteine und Grenzverläufe in den Gemeindewäldern markiert sind.

Weiterbildungen Mitarbeitende Forstbetrieb Teufen

Die Mitarbeitenden des Forstbetriebs Teufen, welche ja auch alle Gemeindewaldungen von Speicher bewirtschaften, besuchten Weiterbildungen im Bereich Verhalten im Brandfall, Ladungssicherung und Signalisation von Baustellen. Gerade letzteres ist im Gemeindegebiet Speicher von grosser Bedeutung. Zahlreiche Holzschläge befinden sich in der Nähe von Verkehrsinfrastruktur und Wanderwegen.



Raupenseilwinde RT 55.2 / Foto Firma Alther

OFFENE JUGENDARBEIT LE COIN

News aus der Jugendarbeit

Raumgestaltung

In diesem Jahr steht die Raumgestaltung/Projektarbeit ganz oben auf der Liste der beschlossenen Ziele der Retraite. Besonders spannend: Die Jugendlichen werden aktiv in dieses Projekt eingebunden. Sie haben die Möglichkeit, ihre Ideen einzubringen, bei der Planung mitzumachen und an der Umsetzung teilzunehmen. Das Projekt startete in den letzten Schulferien und hat bereits erste Ergebnisse her-



vorgebracht. Wer einen Blick darauf werfen möchte, findet erste Einblicke und Inspirationen auf unserem Profil bei Instagram oder ist jederzeit im Treff herzlich willkommen. Durch die aktive Beteiligung der Jugendlichen wird nicht nur ihre Kreativität gefördert, sondern auch ihr Verantwortungsbewusstsein und ihre Teamfähigkeit gestärkt. Wir sind gespannt, welche Veränderungen im Jugendraum LeCoin in den kommenden Monaten noch entstehen werden.

Skitag 5. / 6. Klassen Pizol

Wir vom Team LeCoin durften als Begleitpersonen mit den Schülern und Schülerinnen der 5. und 6. Klasse einen aufregenden Tag im Skigebiet Pizol erleben. Bei guten Wetter- und Pistenbedingungen hatten die Schülerinnen und Schüler jede Menge Spass. Besonders erfreulich: Der Ausflug

verlief ohne Unfälle oder schmerzhaftere Ereignisse.

Die Kinder genossen das Skifahren, Snowboarden oder Laufen im Schnee, meisterten neue Herausforderungen und ihre sportlichen Fähigkeiten. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die zu diesem gelungenen Tag beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Abenteuer!

Segellager 2025

Es hat nur noch wenige Plätze frei. Kurzentschlossene ab der 6. Klasse können sich noch für das Segellager anmelden. Anmeldeformulare können im Jugendtreff LeCoin zu den Trefföffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung abgeholt werden. Anmeldeschluss: Mittwoch, 5. März 2025



Öffnungszeiten

Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt

+41 71 340 06 20 / +41 76 585 99 67
www.jugendraumlecoin.ch
offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch
instagram: Jugendraum_leCoin

ELTERNFORUM SCHULE SPEICHER

Gemeinsam stark für unsere Kinder

Unsere Kinder sind die Zukunft dieser Welt. Es geht nicht darum, was wir aus ihnen herausholen können. Es geht darum, wie wir sie stärken können.

Das Elternforum Speicher ist ein aktives Netzwerk aus Eltern, Bezugspersonen und weiteren Interessierten aller Generationen, die Kinder von der Geburt bis zum Jugendalter begleiten. Wir setzen uns für eine starke, lebendige und vielfältige Gemeinschaft ein, in der sich unsere Kinder in einer vertrauensvollen, unterstützenden und inspirierenden Umgebung entwickeln können. Dabei setzen wir auf eine enge und respektvolle Zusammenarbeit mit der Schule und gestalten gemeinsam spannende Lern- und Erfahrungsräume für Gross und Klein.

Wir laden ab März herzlich zum Elterntreff ein:

- Donnerstag, 27. März
- Donnerstag, 22. Mai
- Mittwoch, 3. September

Ab 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr im Café zur Blume (vis à vis vom Spar)

Bei unserem ersten Treffen wollen wir uns zur Frage «Wie unterstütze ich mein Kind im (Schul-)Alltag und welchen Herausforderungen begegnen wir?» austauschen. Zudem soll Raum für den Austausch über weitere Themen und Ideen geschaffen werden.

In einer entspannten und offenen Atmosphäre bieten wir die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und voneinander zu lernen. Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch von Erfahrungen und darauf, gemeinsam positive Impulse zu setzen. Als Eltern können wir uns gegenseitig unterstützen und gemeinsam etwas bewirken. Komm spontan vorbei, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Kontakt:
elternforumschulespeicher@gmx.ch

Elternforum Speicher
Marion Bischof, Anna König,
Sabrina Németh, Franziska Raymann,
Lorenz Rodowski, Regina Wespi

AREAL BUCHEN

Areal Buchen

Neubau Schulgebäude

Auf dem Buchen-Areal sind jetzt die ersten Veränderungen sichtbar. Die Bäume sind gefällt, Absperrungen aufgestellt und die Bagger sind aufgefahren. Der Velo-Unterstand auf dem Schulhausplatz wurde demontiert und Richtung Provisorium verschoben, ebenso der Kickboard-Ständer, der ebenfalls an einen sicheren Ort verschoben wurde.

Der Standort für das Provisorium der Bushaltestelle musste noch einmal neu definiert werden und wird noch entsprechend markiert. Dies deshalb, weil von kantonaler Seite geplant ist, in diesem Sommer die neue definitive Bushaltestelle vor dem Hallenbad zu bauen. Nun ist es unumgänglich, dass der Einbahnverkehr auf dem Hallenbad-Parkplatz während der Bauzeit umgedreht werden muss, um ein sicheres Ein- und Ausfahren gewährleisten zu können.

Kunst am Bau

Im Zuge der Sanierung der bestehenden Schulgebäude ist nun auch das Thema Kunst am Bau genauer zu betrachten. Besonders das im Eingangsbereich des 80er-Jahre-Gebäudes montierte Kunstwerk des verstorbenen Speicherer Künst-

lers Willy Rupf sticht heraus. Es wurde vor Ort aus Holz aufgebaut und bedeckt die gesamte Wand. Allerdings muss wegen der Brandschutzvorschriften dieses Kunstwerk weichen.

Es ist nun gelungen, eine Wand im Untergeschoss auszumachen, wo es ebenfalls gut zur Geltung kommt und im gleichen Gebäudetrakt bleibt. Wegen des Urheberrechts braucht dies jedoch noch die Zustimmung des Künstlers respektive in diesem Fall seiner Frau. Die weniger ansprechende Alternative dazu wäre die Einlagerung im Archiv.



IG Lernort

Mit Bedauern nimmt die Baukommission davon Kenntnis, dass die IG Lernort sich aufgelöst hat. Wir bedanken uns für die vielen Ideen zur Gestaltung des Aussenbereichs und der Integration der Schulkinder bei der Umsetzung. Einiges davon ist in die Planung eingeflossen und was im Rahmen des Budgets und den sicherheits- und umweltrechtlichen Möglichkeiten liegt, wird umgesetzt. Wir bedauern, dass die IG Lernort nun nicht mehr aktiv bei der Gestaltung des Aussenbereichs mitwirkt, werden jedoch die Schule und die Schulkinder zum Mitwirken einladen.

WOHN- UND PFLEGEHEIM BODEN

Aus dem Wohn- und Pflegeheim Boden

Entdecke den Alltag von Heldinnen und Helden und erfahre, wie auch du zur Heldin oder zum Helden werden kannst!

An der Abstimmung vom 28. November 2021 wurde die Pflegeinitiative «Für eine starke Pflege» angenommen. Eine Massnahme der Pflegeinitiative ist nun die Ausbildungsinitiative, um noch mehr junge Menschen für die Pflegeberufe zu gewinnen.

Vom 24. bis 30. März 2025 findet dazu die «Woche der Gesundheits- und Sozialberufe» in den Ostschweizer Kantonen statt. Diese

Woche wird durch den Verein OdA GS organisiert und richtet sich an interessierte Schülerinnen und Schüler, potenzielle Lernende, Quereinsteigende sowie Weiterbildungsinteressierte. Zusammen mit dem MZM Medizinisches Zentrum Mittelland geben wir am Freitag, 28. März 2025 im Wohn- und Pflegeheim Boden Einblick in die verschiedenen Pflegeberufe. Man kann mitmachen beim Blutdruckmessen, Reanimieren etc. oder ist bei der Aktivierung der Bewohnenden mit dabei. Wir bieten ein abwechslungsreiches Programm und möchten den Besuchenden die vielseitigen

Arztpraxis- und Pflegeberufe näherbringen. In Trogen sind neben dem Wohn- und Pflegeheim Boden das Werkheim Neuschwendle, das Haus Vorderdorf und die Spitex an der Woche der Gesundheits- und Sozialberufe beteiligt.

Informationen sind unter www.wdgs.ch zu finden.

Gemeinsam am Freitag, 28. März von 9.00 bis 12.00 Uhr im Wohn- und Pflegeheim Boden.

BIRDLIFE SCHWEIZ

Turteln wie die Turteltauben

Der Valentinstag steht ganz im Zeichen der Liebe. Doch während Menschen an diesem Tag ihre Zuneigung feiern, steht eine der grössten Liebessymbole der Natur vor dem Aus: die Turteltaube.

Seit Jahrhunderten gilt die Turteltaube als Sinnbild der Treue. Doch hinter dieser süssen Symbolik verbirgt sich eine dramatische Realität. Durch den Verlust wertvoller Lebensräume bei uns im Brutgebiet und im Süden sowie aufgrund von Verfolgung

sind die Bestände der Turteltaube dramatisch eingebrochen – besonders auch in der Schweiz.

Dramatischer Rückgang – auch in der Schweiz

Einst weit verbreitet, gibt es in der Schweiz heute nur noch eine kleine Population von rund 100 bis 200 singenden Männchen. Wie viele von ihnen überhaupt noch ein Weibchen finden, ist ungewiss. Die letzten Bestände konzentrieren sich auf wenige

Regionen in tiefen Lagen, vor allem in der Westschweiz, im Rhonetal, im Südtessin und in der Nordschweiz. Die grösste Bedrohung für die Turteltaube ist der Verlust naturnaher Kulturlandschaften. Die intensive Landwirtschaft lässt kaum noch geeignete Lebensräume zum Brüten und für die Nahrungssuche übrig. Dadurch sinkt der Fortpflanzungserfolg – und mit ihm die Hoffnung auf eine Erholung der Population.

Schutzprojekte bringen Hoffnung

Doch es gibt auch positive Entwicklungen: In England konnten sich die Bestände der Turteltaube lokal deutlich erholen – dank grossflächiger extensiver Beweidung und Brachen, die ein reiches Nahrungsangebot bieten. Um dem Rückgang hierzulande entgegenzuwirken, hat BirdLife Schweiz ab 2021 Pilotversuche zur gezielten Förderung der Art gestartet. Spezielle Brachen mit rund 50% offenen Bodenflächen bieten den Turteltauben ideale Bedingungen zur Nahrungssuche.



Gemeinsam für die Biodiversität – lokal bis weltweit

BirdLife Schweiz engagiert sich mit viel Herzblut und Fachkenntnis für die Natur. Gemeinsam mit unseren 70'000 Mitgliedern, 430 lokalen Sektionen in den Gemeinden und 19 Kantonalverbänden packen wir auf allen Ebenen für die Biodiversität an. Mit weiteren BirdLife-Organisationen aus 120 Ländern bilden wir das grösste Naturschutz-Netzwerk der Welt: BirdLife International – in der Gemeinde verwurzelt, weltweit wirksam.

BirdLife fördert gefährdete Arten wie Steinkauz oder Eisvogel sowie ihre Lebensräume und kämpft für bessere politische Rahmenbedingungen. Mit den BirdLife-Naturzentren, vielfältigen BirdLife-Kursen und -Publikationen machen wir die Natur hautnah erlebbar und begeistern für ihren Schutz.

Schlägt auch Ihr Herz für die Natur und die Vogelwelt? Werden Sie Teil des engagierten BirdLife-Netzwerks: www.birdlife.ch

BirdLife Schweiz dankt für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Seit 2024 legen BirdLife Schweiz und Partner in den Kantonen Bern, Freiburg (Grosses Moos), Waadt (Bois de Suchy) und Genf (Champagne genevoise) gezielt Turteltaubenbrachen an. In enger Zusammenarbeit mit lokalen Landwirten, den Kantonen sowie der Groupe ornithologique du Bassin genevois (GOBG) – einem BirdLife-Kantonalverband – konnten bereits zahlreiche dieser wertvollen Flächen geschaffen werden. Der Bestand im Grossen Moos ist verschwindend gering, im Bois de Suchy und der Champagne genevoise zählt man noch über 20 singende Männchen. Dort gilt es nun, die Naturschutzanstrengungen zu intensivieren, um diese so wichtigen Bestände möglichst zu erhalten.

Was können wir alle tun?

Nutzen Sie den Valentinstag nicht nur, um Ihre Liebsten zu feiern, sondern setzen Sie sich auch für den Schutz eines wahren Symbols der Liebe ein. Unterstützen Sie BirdLife Schweiz dabei, den Turteltauben eine Zukunft zu geben – damit sie auch weiterhin fliegen und turteln können. Denn wahre Liebe kennt keine Grenzen – und so sollte es auch für die Turteltaube sein.

Weitere Informationen und Spendemöglichkeit: www.birdlife.ch/turteltaube

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarrei.ch.

Februar

- 21. Fr** ökum. Andacht mit Marco Süess
10.00 Uhr
[Altersheim Boden Trogen](#)
- Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

März

- 2. So** Fasnacht-Gottesdienst mit Guggenmusik Spyycher Chaosknaller
Kommunionfeier mit Marco Süess
Musik: Rosy Zeiter am «Heimwehkompressor»
Anschliessend sind alle eingeladen zu einem Hotdog im Foyer, wir freuen uns auf Sie.
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- Gottesdienst mit Taufe mit Pfrn. Sigrun Holz und Mihaela Stefanova (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)
- 3. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- Erzählcafé mit Hannelore Schärer zum Thema «Altes Brauchtum»
14.30 Uhr
[AZ Hof Speicher](#)
- 4. Di** Alti Lieder vörehole
Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- 5. Mi** Chängouru, Krabbelgruppe mit Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06 und Anina Zogg: 079 547 13 62
10.00 bis 11.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Generationen essen gemeinsam

Anmeldung bis Montag, 3. März an Tel./SMS 079 929 22 16
Kosten: Erwachsene Fr. 13.-, Kinder Fr. 6.-, Familien Fr. 28.-
12.00 bis 13.30 Uhr

[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Kommunionfeier mit Marco Süess,
Musik: Frédéric Fischer
18.00 Uhr

[kath. Kirche Speicher](#)

- 6. Do** Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Sie kommen aus Eritrea, Afghanistan, Sri Lanka, der Ukraine, dem Kosovo, dem Iran, aus Syrien, aus der Schweiz und wollen andere kennenlernen, wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere.
Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr
[Café zur Blume, Hauptstrasse 11](#)
- Seelsorge-/Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki
17.00 bis 17.40 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr

[kath. Kirche Speicher](#)

- 7. Fr** Weltgebetstag – Gottesdienst für Schulkinder der 1. bis 4. Klasse mit ökum. Religionslehrer-Team
Musik: Brigitta Glaser
14.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)
- Weltgebetstag Gottesdienst für Jugendliche und Erwachsene mit ökum. Vorbereitungsteam
Musik: Rosy Zeiter
19.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

- 8. Sa** Jubla Gruppenstunde
13.30 bis 16.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Nacht der spirituellen Lieder. Gemeinsam singen wir im Kreis für Frieden in uns, zwischen uns, und in der Welt. Kosten: Fr. 30.-

Anmeldung erwünscht an peter.mahler@pauluspfarrei.ch
076 209 40 90

17.30 bis 21.30 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

- 9. So** ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag mit Doris Engel, Sigrun Holz, Susanne Schewe und Marco Süess
Musik: Trio Rondon
Nach einem gemeinsamen Anfang gibt es ein eigenes Programm für die Kinder.
10.15 Uhr
[evang. Kirche Wald](#)

Suppenzmittag

Die Landfrauen Wald bereiten eine feine Gerstensuppe und Fladen zu. Wir essen aus Schalen, die der Töpfer Robert Wenk extra für den Suppentag kreiert hat. Der Verein «Chupferhammer» bietet an einem Stand Karten und Produkte an.
11.30 Uhr

[Mehrzweckanlage Wald](#)

- 10. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- 11. Di** Chängouru, Krabbelgruppe mit Emily van der Wingen 077 206 31 62
09.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- Mittagstisch für Senior:innen
An- oder Abmeldung bis Montag, 10. März, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35/079 439 39 07
12.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
- 12. Mi** Hunger frisst Zukunft. Besinnlicher Impuls zur Fastenzeit.
14.15 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
- 13. Do** Meditation
19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
- 14. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)
- 15. Sa** Kirche Kunterbunt mit Verena Süess und Team
Musik: Barbara Schär
Im März entdecken Kinder und Eltern gemeinsam die Geschichte von Ostern. In fröhlicher Atmosphäre wird gebastelt, gespielt und experimentiert. Um 17.30 Uhr feiern wir zusammen und anschliessend teilen wir zusammen das Brot wie Jesus damals in Jerusalem
16.30 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- 16. So** Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- Taizé-Feier mit Lukas Weibel und Stefan-A. Rankl
Musik: Xenia Rankl (Klavier)
19.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)
- crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig
kath. Gottesdienst
19.30 Uhr
[in der Kathedrale St. Gallen](#)
- 17. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

- 18. Di** Alti Lieder vörehole
Organisation und Leitung:
Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
ökum. Andacht mit Pfr. Josef Manser
Musik: Frédéric Fischer
15.30 Uhr
[Haus Vorderdorf Trogen](#)
Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- 19. Mi** Lesekreis
Wir lesen von Navid Kermani «Jeder soll von da, wo er ist, einen Schritt näher kommen».
Evang. Pfarrhaus
09.30 bis 10.45 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)
Chängouru, Krabbelgruppe mit Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06 und Anina Zogg, 079 547 13 62
10.00 bis 11.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- 20. Do** Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Sie kommen aus Eritrea, Afghanistan, Sri Lanka, der Ukraine, dem Kosovo, dem Iran, aus Syrien, aus der Schweiz und wollen andere kennenlernen, wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr
[Café zur Blume, Hauptstrasse 11](#)
- 21. Fr** ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe
Musik: Flötengruppe
10.00 Uhr
[Altersheim Boden Trogen](#)
Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)
- 22. Sa** Jubla Gruppenstunde
13.30 bis 16.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
- 23. So** Gottesdienst mit Brotbrechen mit Peter Mahler
Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
Gottesdienst mit Taufe mit Pfrn. Sigrun Holz und Mario Hospach-Martini (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)
- 24. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- 25. Di** Chängouru, Krabbelgruppe mit Emily van der Wingen 077 206 31 62
09.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
Mittagstisch für Senior:innen
An- oder Abmeldung bis Montag, 24. März, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35/079 439 39 07
12.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

- 26. Mi** Wort und Welt, Wortgottesfeier mit Peter Mahler
Musik: Frédéric Fischer
anschliessend Glaubensgespräch mit Kaffee und Gipfeli
08.30 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
ökum. Seniorenprogramm:
Unterhaltungsnachmittag mit den «Warth-Bueben» mit traditioneller Appenzelmusik und Talerschwingen
Anschliessend Kaffee und Kuchen
14.15 Uhr
[Mehrzweckanlage Wald](#)
Jubla Gruppenstunde
18.30 bis 20.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
- 27. Do** ökum. Andacht mit Pfrn. Doris Engel Amara
Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
[Altersheim Obergaden Wald](#)
ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz
Musik: Frédéric Fischer
15.00 Uhr
[Alterszentrum Hof Speicher](#)
Meditation
19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
- 28. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)
- 29. Sa** Rosenverkauf Jugendliche der Teenchurch verkaufen Rosen zugunsten kirchlicher Hilfswerke
08.00 bis 12.00 Uhr
[im Dorf Speicher](#)
Familiennachmittag mit Taufe
Taufenerinnerung und Teilette
14.00 bis 19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
Ministranten, Werbe-Ateliers am Familientag der Erstkommunionkinder
13.30 bis 16.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
Wortgottesdienst mit Taufe und Tauf-erneuerung Verena Süess,
Musik: Ursula Oelke
17.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- 30. So** Kommunionfeier mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz und Esther Keller (Orgel)
Verabschiedung von Esther Keller
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)
- 31. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Abschied Esther Keller

Nach 13 Jahren hat sich Esther Keller entschieden, ihre Anstellung als Organistin in unserer Kirchgemeinde zu beenden. Über viele Jahre hinweg hat sie die Orgeldienste koordiniert, unzählige Gottesdienste am Sonntagmorgen musikalisch bereichert, viele Taizéfeiern feinfühlig auf dem Klavier begleitet und in Fiire mit den Chline - Gottesdiensten auch mal laut und «puurlimunter» in die Tasten gegriffen. Und nicht zuletzt hat sie jedes Jahr das Weihnachtsspiel musikalisch begleitet und mitgeholfen, dass bis zu 50 Kinder mit Spass und Begeisterung ein Weihnachtsmusical auf die Beine gestellt haben, das Gross und Klein jedes Jahr wieder aufs Neue begeistert. Im Gottesdienst am 30. März wird sie zum letzten Mal zu hören sein. Wir danken ihr herzlich für 13 Jahre Dienst in unserer Gemeinde und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute und Gottes Segen!

Natalia Bezzola

Weltgebetstag

Wir laden alle Kinder der 1. bis 4. Klasse herzlich zu einem speziellen Gottesdienst ein. Auch Eltern und Grosseltern sind herzlich willkommen. An diesem Tag treffen sich in über 170 Ländern Kinder, um zu singen, zu beten und in diesem Jahr, um die Cookinseln besser kennen zu lernen. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Freitag, 7. März 2025

14.00 Uhr Ökum. Schülergottesdienst

19.00 Uhr Ökum. Weltgebetstagsfeier

Katholische Kirche Bendlehn, Speicher

*Bettina Ledergerber, Marianne Messmer,
Norbert Schneider, Brigitte Glaser*



Nacht der spirituellen Lieder

Gemeinsam spirituelle Lieder singen, unsere Stimmen zu einem grossen Gesang vereinen im besonderen Raum der Pauluskirche im Bendlehn, Speicher, da finden wir Nahrung für die Seele, Verbindung zu unseren Gefühlen und Gemeinschaft mit anderen Menschen. Da geschieht Ausdruck und Gebet unserer Herzen, Erfahrung des Göttlichen. Mit dieser Nacht der spirituellen Lieder schliesst sich die Pauluspfarre Bendlehn einer Idee an, die vor 19 Jahren in Aachen begann und sich seither über Deutschland, Österreich, Belgien, Italien, die Schweiz und Liechtenstein weiterverbreitet hat. Bei uns kann jede/r so sein, wie ihm/ihr gerade zumute ist, mit dem ganz eigenen Glauben und Sehnen, mit dem, was gerade in ihm/ihr lebt, was er/sie denkt und fühlt.

Lu Jong

Meditation mit Elementen aus Lu Jong, Reinigung unserer Emotionen, Kanäle und Chakren. Dazu Meditation der Eigenliebe. ...

Lieder des Herzens, der Kraft, des Lichts

Singen im Kreis – Lieder des Herzens, der Kraft, des Lichts aus verschiedenen Ländern und Kulturen

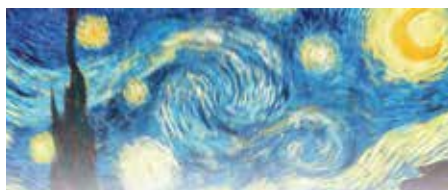
Leitung, Gitarre Gesang: Sabina Ruhstaller
www.sabinaruhstaller.ch

Kosten: Fr. 30.00

Anmeldung erwünscht an peter.mahler@pauluspfarre.ch/076 209 40 90

- | | |
|-------|--|
| 17.30 | Lu Jong Meditation
Sabina Weilenmann |
| 18.15 | Heilsame Lieder
Sabina Weilenmann und
Peter Mahler |
| 19.00 | Pause mit Suppe und... |
| 19.45 | Singen im Kreis
Sabina Ruhstaller und
Hans-Jürg Zimmermann |

Samstag, 8. März, 17.30 bis 21.30 Uhr Katholische Kirche Bendlehn, Speicher



Besinnlicher Impuls zur Fastenzeit

Ein Fasten, wie Gott es liebt. Es liegt im Trend, sehr bewusst darauf zu achten, was man zu sich nimmt. Aber: Geht es in der Fastenzeit um den persönlichen Lifestyle? Mit einem besinnlichen Impuls lädt Peter Mahler Sie ein, innezuhalten und zu spüren, was uns letztlich nährt und am Leben erhält. Anschliessend laden wir Sie ein zu Kaffee und Fastenwähe.

Mittwoch, 12. März, 14.15 Uhr Bendlehn Speicher



Unterhaltungsnachmittag

Die «Warth-Buebe», das sind Roman und Beat Streule sowie Hans Sturzenegger. Sie unterhalten mit traditioneller Appenzelmusik. Talerschwingen und Gesang gehören zum Programm ebenso wie ein träfer Witz von Hans. Den Anlass runden wir ab mit Kaffee, Zvieri und e chli zänehöckle. Wir freuen uns auf Sie. Kirchgemeinde Wald Hanni Bürki und Lina Graf

Mittwoch, 26. März, 14.15 Uhr Mehrzweckanlage, Wald

Frühlingslager 2025

Wir freuen uns auf das Frühlingslager: drei Tage lang ein abwechslungsreiches Programm drinnen und draussen - einfach wild und wunderbar! Im Wald oder auf einer Schnitzeljagd. Wer traut sich, auf einem Seil über den Bach zu balancieren? Mit viel Bewegung und Sport, Spielen, Werken und Basteln oder auch Nichtstun...



Das Programm dauert jeweils von 10.00 bis 17.15 Uhr (auf Wunsch von 9 bis 18 Uhr) mit Znüni, Mittagessen und Zvieri. Am Mittwochabend sind Eltern, Geschwister und Grosseltern eingeladen. Auch sie können schauen, ob sie wild und wunderbar sind. Geschlafen wird zuhause.

Kosten: Fr. 60.- pro Kind, Unfallversicherung ist Sache der Eltern.

Für Auskunft oder Ermässigungen steht Ihnen gerne Pfrn. Sigrun Holz, 071 344 10 62, pfarrerin@ref-speicher.ch, zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele Kinder:

Karin Bach, Gertraud Gahler, Pfrn. Sigrun Holz, Elvira Rodowski, Ursula Schmid, Nicole Stacher, Judith Zeller, Alexandra Zoller und viele Jugendliche, die mitleiten.

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis Freitag, 28. März an das Sekretariat der ref. Kirchgemeinde, Dorf 44, 9042 Speicher sekretariat@ref-speicher.ch, 071 344 32 61. Die Anzahl Plätze ist beschränkt. Es gilt die Reihe der Anmeldung.

Montag, 23. bis Freitag, 27. Juni 2025 ökumenische Seniorenferien Speicher-Trogen-Wald

Wir reisen dieses Jahr ins Zillertal in Tirol/A. Detailinformationen werden folgen.



AUFGEFALLEN

Patrick Forrer – Fussballkommentator

Patrick Forrer ist in Speicher aufgewachsen und hat seine Freizeit schon als Jugendlicher vor allem im FC Speicher verbracht, dem er später in verschiedenen Funktionen treu blieb. Seine Fussballleidenschaft brachte ihn zu seiner heutigen Freizeitbeschäftigung als Kommentator von Fussballspielen bei blue Sport, dem Pay-TV-Angebot der Swisscom. Mit Patrick Forrer sprach Peter Abegglen.



Du hast das KV absolviert. Ich gehe davon aus, dass du deine kaufmännische Ausbildung nicht mit der Absicht absolviert hast, Fussballspiele zu kommentieren. Wie kamst du zu dieser Kommentatoren-tätigkeit?

Meine ersten Schritte machte ich bei RSS Medienschule in St.Gallen, wo ich im angeschlossenen Radio Toxic.FM die Ausbildung zum Radiomoderator machte und damit gleichzeitig die ersten Schritte in die Medienwelt. Das war im Jahre 2018. Bereits schon vor der Ausbildung habe ich Spiele des FCSG für Toxic.FM kommentiert, also eine Art learning by doing.

Was lerntest du in dieser Ausbildung?

Neben dem Vorgehen bei Recherchen und Interviewtechnik gehören Sprechtraining, Fragetechnik aber auch Medienrecht zur Ausbildung. Die Fragetechnik soll ja so sein, dass das Gegenüber möglichst viel und umfassend zu einer Frage oder einem Thema preis gibt.

Über welche spezifischen Eigenschaften muss ein Fussballkommentator neben dem journalistischen Handwerk verfügen?

Ganz wichtig ist die Leidenschaft für Fussball, man muss «brennen» für diesen Sport und sich neben dem allgemeinen Interesse für den Sport auch Kenntnisse über die Situation der verschiedenen Wettbewerbe aneignen.

Komentieren am Radio ist wohl nicht dasselbe wie beim TV. Jetzt kommentierst

du bei blue Sport, Zuschauerinnen und Zuschauer haben das Bild vor sich. Wie erfolgte der Schritt vom Radio zum TV?

Nachdem sich toxic.fm ab 2021 im Programm nur noch auf Musik fokussierte, entfielen die Sportsendungen. Ich bewarb mich bei verschiedenen Medienhäusern mit meinem Dossier und hatte Glück, dass ich bei SRF1 und 3 als Reporter für Fussballspiele weiter machen konnte. Dort berichtete ich aus den Stadien, vorwiegend St.Gallen, oft aus Zürich, Winterthur oder Luzern. Dazu gehörten auch Interviews mit Spielern und Trainern im Anschluss an den Match. Durch Kontakte mit andern Kommentatoren kam ich schliesslich ab 2023 zu blue Sport, wo ich seither Spiele der Champions League, Europa League, aber auch nationaler Ligen wie der spanischen La Liga kommentiere. Und ja, es ist schon ein Unterschied zwischen Radio und TV. Beim Radio musste ich immer etwas sagen, beim TV kann ich mal schweigen, wenn das Bild für sich allein spricht. Allerdings muss beim TV der Kommentar genau der Situation auf dem Bild entsprechen.

Welches ist dein nächster Auftrag?

Wie gehst du jetzt vor?

Aktuell bin ich für das Europa League Playoffspiel Fenerbahce Istanbul gegen Anderlecht eingeteilt. Etwa eine Woche vor jedem Spiel bekomme ich das Dossier für diesen Einsatz, Es umfasst rund 40 Seiten, vorwiegend mit Statistiken zu den Mannschaften, einzelnen Spielern und bisherigen Resultaten. Daraus erstelle ich mir eine Zusammenfassung. Meist sind es Kaderlisten, Infos über verletzte Spieler, Meldungen von Pressekonferenzen oder aus sozialen Medien. Am Einsatztag mache ich mir noch tagesaktuelle Ergänzungen. Allerdings sind viele dieser vorbereiteten Informationen für die Katz, ich weiss einfach zum voraus nicht, welche es sind. Diese ganze Vorbereitung beansprucht etwa fünf Stunden.

Wo verbringst du den Einsatztag und wie läuft er ab?

Der Einsatz ist immer in Volketswil und zwar in einer sehr kleinen Kabine mit einem Tisch, zwei Bildschirmen und einem Computer. Ich achte darauf, dass ich spätestens zwei Stunden vor Spielbeginn vor Ort bin. Die Kaderliste habe ich bereits vorbereitet und zwar mit Klebeetiketten, so dass ich die Startformation mit den Positionen auf

einem Blatt fixieren kann. Oft trudeln noch weitere Informationen ein, teils vor, teils aber auch während des Spiels. Und dann bin ich bereit. Es geht los!

Worauf achtest du beim Kommentieren?

Mir ist sehr wichtig, mit den verfügbaren Informationen zu «spielen», das heisst: Ich frage mich, was könnte die Zuschauer und Zuschauerinnen interessieren? Wo ist es wichtig, noch etwas beizufügen? Und mir ist auch wichtig, ab und zu eine Prise Humor einzustreuen, schliesslich geht es um ein Spiel, wenn auch oft um viel Geld. Vor allem in der Pause eines Spiels trudeln wieder Infos ein: Spieler A hat 25 Ballkontakte gehabt, Stürmer B nur drei, oder Mannschaft X hat 78 Pässe gespielt, davon sind 70 angekommen. Auch auf andern Medienkanälen ist manchmal etwas zu erfahren. Mit dem Schlusspfiff auf dem Spielfeld ist dann auch meine Arbeit erledigt.

Wie steht es mit Rückmeldungen zu deiner Arbeit?

Das kommt sehr darauf an, welche Rückmeldungen einem wichtig sind. Ich weiss mittlerweile, dass auf den sozialen Medien kein Blumenstrauss zu gewinnen ist, hier haben negative Einschätzungen vor allem von anonymer Seite klar die Oberhand. Das muss man aushalten können. Wichtig ist mir zunächst mein eigenes Gefühl und dann natürlich Feedbacks von Kommentatorenkollegen. Ich schaue auch ab und zu Übertragungen nochmals an, um mich selber nochmals zu hören. All das hilft mir, mich permanent zu verbessern.

Wie viele Einsätze hast du überhaupt?

Ist die Kommentatoren-tätigkeit ein Teil deines Arbeitspensums?

Pro Saison habe ich zwischen 25 und 30 Einsätze. Pro Einsatz beträgt der Aufwand inklusive Vorbereitungen und Fahrzeit mindestens 10 Stunden. Obwohl ich für jeden Einsatz pauschal entschädigt werde, bleibt die Kommentatoren-tätigkeit ein Hobby. Ich arbeite in einem 80%-Pensum als Verbandssekretär Marketing und Kommunikation beim Ostschweizer Fussballverband und mit 20% für die Beritklinik im Marketing.

Ich bedanke mich ganz herzlich für das Gespräch und wünsche dir, dass dein inneres Feuer für den Fussball noch lange brennt!

GESPEICHERT

22.12.2032

Er trägt den hübschen Namen «2024 Y4», ist ein wenig unförmig und hält Fachleute auf Trab. Die Rede ist von einem Asteroiden, der gemäss Berechnungen am 22. Dezember 2032 die Erde treffen könnte. Wenn man nun eine Szene aus einem Katastrophenfilm vor Augen hat, in dem ein Feuerball vom Himmel fällt und unseren Planeten zerstört, könnte man durchaus auf den Gedanken kommen, den Garten umzugraben, um einen Bunker zu bauen.

Die Wissenschaftler geben aber Entwarnung. Die Wahrscheinlichkeit eines Einschlags liegt derzeit bei 2,3 Prozent. Das ist zwar nicht null, aber immer noch gering. Auch sind die Berechnungen der Flugbahn noch unsicher. Je mehr Daten gesammelt werden, desto genauer lässt sich vorhersagen, ob «2024 Y4» eine Bedrohung darstellt. Selbst im Fall eines Einschlags wäre die Apokalypse nicht so apokalyptisch wie befürchtet. Mit einem Durchmesser von rund 60 Metern wäre der Asteroid zwar regional zerstörerisch, aber kein Weltuntergang. Zudem hat die NASA mit der DART-Mission gezeigt, dass Asteroiden umgelenkt werden können.

Puh. Glück gehabt. Trotzdem könnte «2024 Y4» dazu veranlassen, sich mit zentralen Fragen auseinanderzusetzen. Was würde man tun, wenn man wüsste, dass am 22. Dezember 2032 tatsächlich ein katastrophaler Asteroideneinschlag geschehen würde? Würde man sein Leben verändern, es anders leben in Anbetracht der fürchterlichen Prognose? Und müsste man 2032 keine Weihnachtsgeschenke kaufen?

Forscher gehen übrigens davon aus, dass wir 2028 wissen, ob «2024 Y4» die Erde treffen oder vorbeifliegen wird. Dann warten wir mal ab.

Ralf Bruggmann



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

Theaterabend

Im Speicherer Kleintheater wird wieder einmal Theater gespielt! Schon seit Langem geplant, und plötzlich so aktuell:

**«Animal Farm. Der Aufstand der Tiere»
Ein Schauernmärchen mit Musik
frei nach einem Roman von Georg Orwell
mit Gian Rupf und Volker Ranisch, Regie
Klaus Hemmerle**

Im «Märchenland Rheintal» haben auf einem Bauernhof die Tiere das Zepter übernommen. Vom Menschen befreit geben sie den Ton an und endlich beginnt es, das wahre Leben. In Zeiten, in denen der Mensch sich anschickt, die Erde zu Grunde zu richten, wäre doch solch eine soziale Revolution, wie sie Orwell entwirft, eine tröstliche Utopie, die aufatmen lässt: Tiere nehmen die Dinge des Lebens in die eigenen Hände, respektive Pfoten und Klauen. Die Gesellschaft konstituiert sich neu – ohne Kapital, Mehrwert und Geld. Ranisch und Rupf steigen in den Ring der vielen Tierfiguren und führen exemplarisch vor, wie ein neues Zusammenleben entsteht, bei dem es allen vermeintlich gut geht; manchen natürlich noch etwas besser, was aber nicht alle wissen.

Die beiden Schauspieler konterkarieren den Text mit verführerischen Songs und Possen aus dem Fundus des Agitprop sowie bittersüssen Schweizerliedern. Dabei werfen

sich die Protagonisten in absurde Choreographien, Volkstänze und Gesangseinlagen. Diese Interruptionen geben der Geschichte die spezielle Würze und schärfen den Blick auf das vermeintlich Märchenhafte in seiner Aktualität. Orwells Roman trägt den bewusst verharmlosenden Untertitel «Ein Märchen» Doch Märchen sind eben nicht nur schön. Sie sind mitunter auch böse: Wölfe fressen Großmütter, Stiefmütter meucheln Töchter, Hexen landen im Ofen. Und was bei Orwell zunächst als harmlose Kindergeschichte daherkommt, entpuppt sich als eine knallharte, satirische Anklage von totalitären Systemen. Denn sobald alle gleich sind, werden manche gleicher. Und die schlauen Schweine bauen ihre Vormachtstellung zu einer Diktatur aus...

Vor der Vorstellung serviert die Theaterküche ihren Genussteller und danach ein kleines Dessert.

**Eintritt inkl. Genuss-Teller und Dessert:
Fr. 65.00**

Sonntag, 16. März, 17.00 Uhr

Türöffnung: 16.00 Uhr

**Reservation (erforderlich):
071 340 09 01 oder info@kul-tour.ch**



WIKISPEICHER

Relikte der Eiszeit

Im Gemeindeblatt vom Januar haben wir auf den Beitrag «Landschaft entsteht... und vergeht» hingewiesen. Als wäre es abgesprochen gewesen, erschien in der gleichen Nummer der Beitrag über die Gefahrenkarte Rutschungen aus der Feder der Kommission für Bau und Umwelt. Der Wikibeitrag wurde umgehend mit der neuen Gefahrenkarte vom Geoportal ergänzt.

Woher kommt der Torf in der Wies?

Die Eiszeiten haben noch andere Spuren hinterlassen, von denen im neuesten Beitrag die Rede ist. Vor und 20'000 Jahren, als sich der Rheingletscher von seiner Maximalausdehnung bis Schaffhausen zurück etwa auf die Höhe von Stein am Rhein zu-

rückgezogen hatte, bildete sich im Goldachtobel ein Stausee. Weil das Schmelzwasser des Gletschers am Gletscherrand einen See bildete, wurde dessen Abfluss durch den Gletscherwall verhindert. Dieser See bestand wohl während Hunderten, wenn nicht einigen tausend Jahren. Die Ablagerungen vor allem in flachen Uferpartien führten zur Bildung von Torf, der bis zum Ende des zweiten Weltkriegs abgebaut wurde.

Wikispeicher besucht Speicherschwendi

Auf Anregung der Sonnengesellschaft wird das Team von wikispeicher auf einem Spaziergang in der Speicherschwendi Unbekanntes aus der Speicherschwendi bekannt machen. Der Anlass findet zusammen mit

dem Einwohner- und Freizeitverein Speicherschwendi statt. Treff- und Endpunkt ist das Schulhaus Speicherschwendi.

**Freitag, 25. April, 19.00 Uhr,
Schulhaus Speicherschwendi**



Torfabbau Schönenbühl, um 1920

SONNENGESELLSCHAFT

Auswirkung von KI auf Mensch und Wirtschaft

Mathias Binswanger ist Professor für Volkswirtschaftslehre an der Fachhochschule Nordwestschweiz in Olten und Privatdozent an der Universität St.Gallen. Er war zusätzlich Gastprofessor an der Technischen Universität Freiberg (Sachsen) in Deutschland, an der Qingdao Technological University in China und an der Banking University in Saigon (Vietnam). Mathias Binswanger gehört gemäss dem Ökonomen-Ranking der NZZ – nicht zuletzt wegen seinen zahlreichen Publikationen – regelmässig zu den



einflussreichsten Ökonomen der Schweiz. Seine Forschungs- und Publikationsschwerpunkte liegen u. a. in der Umweltökonomie und in der Erforschung des Zusammenhangs zwischen Glück und Einkommen. Sein 2006 erschienenes Buch «Die Tretmühlen des Glücks» wurde in der Schweiz zum Bestseller. 2010 erschien das Buch «Sinnlose Wettbewerbe – Warum wir immer mehr Unsinn produzieren» und zu Beginn des Jahres 2015 kam «Geld aus dem Nichts» auf den Markt.

«KI gefährdet nicht unsere Jobs, sondern unsere Freiheit»

Sein neuestes Buch ist der Künstlichen Intelligenz – kurz KI – gewidmet: «Die Verelbständigung des Kapitalismus: Wie KI Menschen und Wirtschaft steuert und für mehr Bürokratie sorgt».

Er zeigt auf verständliche Art auf, warum KI-Anwendungen die Wirtschaft zuneh-

mend vom Menschen abkoppelt. Diese Anwendungen steigern zwar die Produktivität in der Produktion, führen aber gleichzeitig zu immer mehr und einer neuen Form von Bürokratie – verbunden mit zunehmender Überwachung und Kontrolle der Menschen und einem erhöhten Zwang zu konformem Verhalten.

Der Autor befasst sich mit grundlegenden Fragen, wie: Wollen wir eine solche Entwicklung tatsächlich? Ist es klug, sich von bestimmten digitalen Lösungen, Systemen oder Prozessen abhängig zu machen, die wir gar nicht mehr durchschauen? Und wie können wir gegensteuern?

Wir sind gespannt, welche Antworten Prof. Binswanger auf diese Fragen geben wird.

**Dienstag, 25. März, 19.00 Uhr,
Aula Zentralschulhaus**

FDP.DIE LIBERALEN SPEICHER

Wahlempfehlungen

Die FDP.Die Liberalen Speicher hat Jennifer Abderhalden im Rahmen einer ausserordentlichen Mitgliederversammlung am 29. Januar einstimmig als offizielle Kandidatin für den Kantonsrat und Nachfolgerin des abtretenden Altkantonsratspräsidenten Daniel Bühler nominiert. Jennifer Abderhalden verfügt über die nötige Ausbildung (Doppelstudium in Recht und Wirtschaft an der HSG) sowie Erfahrung (Mandatsleiterin bei der altrimo ag und Springerin an der Schule Spei-

cher). Zudem ist sie als Mitglied der Finanzkommission der Gemeinde Speicher und als Präsidentin des Vereins Smartes Appenzellerland tätig. Die FDP.Liberalen Speicher kann Jennifer Abderhalden vorbehaltlos zur Wahl empfehlen.

Für den zweiten frei werdenden Sitz im Kantonsrat empfiehlt die FDP.Die Liberalen Speicher Peter Graf, da der Sitzanspruch der SP ebenso ausgewiesen ist wie jener der FDP.Die Liberalen.

Schliesslich hat die ausserordentliche Mitgliederversammlung entschieden, für den freien Sitz im Gemeinderat Samuel Lanker zur Wahl zu empfehlen. Samuel Lanker ist im Dorf sehr präsent und ausserordentlich engagiert. Er bietet Gewähr für eine klar bürgerliche Politik. Aufgrund seiner Ausbildung und Erfahrung im Baubereich ist er prädestiniert, das Ressort Hochbau voranzubringen.

FDP.Die Liberalen Speicher

SP SPEICHER

Wahlempfehlungen

Die SP Speicher unterstützt bei den kommunalen Ergänzungswahlen vom 17. März für den Kantonsrat Jennifer Abderhalden sowie Peter Graf und für den Gemeinderat Ivo Hermann.

Die SP-Ortsgruppe Speicher traf sich Ende Januar zu einem Austausch mit den (bis dahin bekannten) Kandidierenden für Kantonsrat und Gemeinderat.

Im Kantonsrat sind nach den Rücktritten von Judith Egger und Daniel Bühler zwei Speicherer Sitze neu zu besetzen. Von der SP kandidiert Peter Graf, von der FDP Jennifer Abderhalden. Zuerst stellten sich die Kandidierenden selbst vor, anschliessend gab es eine lebhaft Fragerunde, in der wir die politischen Haltungen der einzelnen Personen kennen lernten. Peter Graf kennen wir aus seiner langjährigen Mitgliedschaft und seiner früheren Vorstandstätigkeit bei der SP Speicher sehr gut. Aufgewachsen auf einem Bauernbetrieb in Heiden wohnt er mit seiner Familie seit vielen Jahren in Spei-

cher und arbeitet als Lehrer an der Basisstufe in der Speicherschwendi. Peter Graf setzt sich für die Erhaltung der Kulturlandschaft im Appenzellerland ein. So ist er Präsident der Stiftung «Pro Appenzell» sowie im Vorstand des Vereins «Natur AR».

Jennifer Abderhalden studierte an der Universität St.Gallen Wirtschaft und Recht und ist seit 2013 Lehrbeauftragte für Gesundheitsrecht und Projektmanagement an der Fachhochschule St.Gallen. Sie lebt in Speicher, ist Aktuarin im Vorstand der FDP Speicher und seit einem halben Jahr Präsidentin der FDP Ausserrhoden.

Im Gemeinderat ist nach dem Rücktritt von Anette Leimbeck ein Sitz neu zu besetzen. Um diesen Sitz bewerben sich Ivo Hermann und Samuel Lanker. Beide sind in Speicher aufgewachsen und fühlen sich stark mit der Gemeinde verbunden. So engagieren sie sich in mehreren Vereinen.

Samuel Lanker machte eine Maurerlehre und bildete sich dann weiter zum Polier und schliesslich zum Bauführer. Er ist Mitglied der FDP Speicher. Ivo Hermann bildete sich an der ETH Zürich zum Kulturingenieur aus und arbeitet als Bereichsleiter Bildung im Verein Mensch – Natur, einer Non-Profit-Organisation mit Sitz in Herisau. Er ist Mitglied im Standpunkt Speicher. Seit vielen Jahren engagiert sich Ivo Hermann in der Kommission Bau und Umwelt und in der Arbeitsgruppe Energiestadt Speicher.

Nach eingehender Diskussion unterstützt die SP Speicher einstimmig die Kandidatur von Ivo Hermann. Er überzeugt uns mit seinem umfassenden politischen Verständnis, seiner besonnenen Argumentation und seiner klaren Haltung, z.B. in Sachen Umweltbewusstsein. Sein breites Engagement sowohl im Beruf als auch in Vereinen und Kommissionen sind beste Voraussetzung für ein erfolgreiches Wirken im Gemeinderat.

SP-Ortsgruppe Speicher



LESERBRIEF

Private Beziehung und öffentliche Mittel

Selbst auf die Gefahr hin, lästig zu werden – aber in der Debatte um das Sechseläuten und dessen Nachgang steht ein Elefant im Raum, den wir nicht ignorieren können.

Der Gemeindepräsident (GP) war – wie alle anderen Gemeindepräsidenten des Kantons – zum offiziellen Teil des Sechseläutens eingeladen. Die Einladung der Zunft Höngg hingegen erfolgte nicht aufgrund einer offiziellen Beziehung, sondern durch die private Bekanntschaft eines Zunftmitglieds. Die eigentlichen Ehrengäste der Zunft Höngg waren die Sängerin Sina und der Sportreporter Rainer Maria Salzgeber.

Der GP brachte einen Chlausenschuppel mit und avancierte so zum Ehrengast aus der dritten Liga. Auf der Homepage der Zunft Höngg ist dazu zu lesen: «Dieser entpuppte sich ebenfalls als stimmungsvolle Kraftwurzel, der seine Heimreise dem Vernehmen nach erst am frühen Dienstagmorgen angetreten hat.» Dagegen ist nichts ein-

zuwenden – aber genau in diesen späten Stunden wird man bekanntlich mutig und grosszügig. So ist wohl auch die Idee eines Gegenbesuchs entstanden.

Der GP behauptet, ein Gegenbesuch sei «üblich». Doch hält es wirklich jemand für realistisch, dass Sina oder das Schweizer Fernsehen SRF 56 Höngger Zünfter zu einem Gegenbesuch eingeladen hätten? Ein ehemaliger Ehrengast hat es bestätigt: Von einer solchen Praxis kann keine Rede sein! Eine 1:56 Gegeneinladung ist auch völlig absurd.

Nun argumentiert der GP, dass die Kosten von 10'000 Franken für den Anlass im Voranschlag enthalten waren, der mit grossem Mehr angenommen wurde. Ein durchschaubares, aber kaum überzeugendes Argument – denn er weiss genau, dass dieser Posten in den Abstimmungsunterlagen gar nicht explizit ausgewiesen war. Mehr noch: Wäre er es gewesen, hätte er

mit grosser Sicherheit keine Mehrheit gefunden. Es ist doch nicht im Entferntesten die Aufgabe der Gemeinde Speicher, die Appenzeller Kultur zu verbreiten – das hat der Kanton mit Kosten von über 600'000 Franken bereits getan. Das sollte wohl reichen. Und ob der Vorgang juristisch einwandfrei ist – oder ob hier gar ein Griff in die Kasse vorliegt – wäre noch zu klären!

Letztlich geht es aber nicht um diese paar Franken, sondern vielmehr um die dahinterstehende Denkweise! Ist es wirklich im Sinne unserer Gemeinschaft, wenn unsere Angestellten nach Gutsherrenart mit unseren Finanzen umgehen? Müssen wir uns künftig gar darauf einstellen, im Voranschlag aktiv nach solchen – positiv ausgedrückt – Schlaumeiereien zu suchen, weil wir nicht mehr auf eine saubere, sachbezogene Geschäftsführung vertrauen können?

Hans Kast, Birkenstrasse 9

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Literarischer Spaziergang



Worte verbinden Welten – von Trogen nach Speicher mit Christine Fischer, Musik und kulinarischen Genussmomenten. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Kronengesellschaft Trogen anlässlich des Biblioweekends.

Christine Fischer nimmt Sie mit auf einen Streifzug durch ihr vielfältiges literarisches Werk. Mit Start in der Krone Trogen, liest die mehrfach ausgezeichnete St. Galler Autorin aus Ihren Texten insgesamt an fünf Orten. Jede Station ist ein Erlebnis

für sich, Sie dürfen sich unter anderem auch auf kulinarische Genussmomente freuen. Anfang und Ende werden umrahmt von dem Weltklasseduo Maya Homburger (Violine) und Barry Guy (Kontrabass), wobei sich die Texte mit klassischer und improvisierter Musik zu einem speziellen Hörerlebnis verbinden.

Bitte bringen Sie eine tragbare Sitzgelegenheit mit. Menschen mit eingeschränkter Mobilität melden sich bitte vorgängig, wir finden eine Lösung.

Wir freuen uns sehr auf diesen einmaligen Event!

Bitte um Anmeldung

Kosten:

Fr. 15.00 (Mitglieder Kronengesellschaft oder Bibliothek Speicher Trogen)

Fr. 25.00 (Nochnicht-Mitglieder)

Am Samstag 29. März, 13.30 Uhr

Start Krone Trogen – Ende ca. 17.00 Uhr

Bibliothek Speicher Trogen

*Bibliothek Speicher Trogen,
Die Kronengesellschaft Trogen
www.kronengesellschaft.ch*



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch



Mit einer besonderen
Gewürzmischung - ein
rassiger, knackiger
Genuss:

Hong Kong- Würstli



Speicher und
Appenzell Steinegg
Telefon 071 787 36 35
www.appenzellerfleisch.ch



Damit nach der Klinik
wieder alles wie vor
dem Unfall ist.



Klinik für Orthopädie, Wirbelsäulenchirurgie,
Sportmedizin, Physiotherapie und Rehabilitation
beritklinik.ch



DEMETER-FLEISCH

Erhältlich im Hoflädeli.



MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100 % WIESENFUTTER



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

Ivo Hermann in den Gemeinderat



Sachlich, lösungsorientiert,
nachhaltig

kompetent für Speicher

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Richard Lusti

Musikalische Lesung zum Auftakt des BiblioWeekends.

«Worte verbinden Welten» – unter diesem Motto findet das diesjährige nationale BiblioWeekend vom 28. bis 30. März statt. In der ganzen Schweiz laden die Bibliotheken zu einem Wochenende vollgepackt mit tollen Events.

Zum Auftakt in der Bibliothek Speicher Trogen, beehrt uns der in Rehetobel lebende, vielseitige Musiker Richard Lusti im Anschluss an die 28. Hauptversammlung am 28. März. Mit der Gitarre, seiner warmen Stimme und viel Liebe zum Detail nimmt er uns mit auf eine Reise quer durch die Schöpfungen von Mani Matter.

Passend zu den Liedern rezitiert er Gedichte von Kurt Marti, dem Berner Pfarrer und Dichter. Daraus ergibt sich eine besinnliche, humorvolle Lesung.



Herzlich willkommen; die HV und die Lesung können auch unabhängig voneinander besucht werden. Eintritt frei, anschliessend Apéro, Anmeldung erwünscht. Alle Infos www.bibliost.ch

Freitag, 28. März, 19.30 Uhr HV, 20.00 Uhr, Richard Lusti

Am 8. März ist internationaler Frauentag! Jede Besucherin der Bibliothek erhält eine Blume, dazu eine vom Team handverlesene Auswahl der besten Bücher mit starken Frauengeschichten.

LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

Claudia ist eine Piratin

Das zeigt sie aber nur ganz selten. Ausser es geht um den ersten Platz bei Port Royal; da müssen sich ihre Mitspieler:innen mächtig ins Zeug legen um vor ihr die 13 Punkte und damit den Sieg zu ergattern. Sei es ihre Familie, mit der sie denen sie das Spiel gerne spielt, oder Freunde, sie handelt unerbittlich mit Schiffen, kauft Säbel und wehrt Angriffe ab. Ob ihr diese Fähigkeiten als Kassierin der Ludo zugutekommen? «Es ist ein taktisches Spiel, man braucht aber auch Glück», sagt Claudia mit einem verschmitzten Lächeln und freut sich schon auf die nächste Runde als Piratin.

Lust bekommen zum Spielen? Besucht uns am Spielnomi in der Krone Trogen am 9. März. Zwischen 14.00 und 17.00 Uhr habt ihr dort die Möglichkeit unsere Lieblingsspiele kennenzulernen, Neuheiten erklären zu lassen oder euch nach Lust und Laune in Klassikern zu vertiefen. Es wird für alle Altersstufen etwas vorhanden sein, Ein- und Ausstieg ist jederzeit möglich.

Keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenlos. Wir freuen uns auf euch!

Sonntag, 9. März, 14.00 bis 17.00 Uhr, Krone Trogen



NATURNETZ SPEICHER TROGEN

Wilde Nachbarn Appenzellerland

Der Verein Naturnetz Speicher-Trogen ist zusammen mit anderen Organisationen Träger der Plattform «Wilde Nachbarn Appenzellerland». Hier können Sie eigene Wildtierbeobachtungen melden und damit Wildtiere, welche im Appenzellerland leben, sichtbar machen.

Bei vielen einheimischen Tierarten fehlen aktuelle Verbreitungsdaten, doch die Erhebung solcher ist zeit- und kostenintensiv. Beim Projekt «Wilde Nachbarn Appenzellerland» helfen Sie mit der Meldung Ihrer Wildtierbeobachtungen mit, wichtige Daten zur Verbreitung unserer Wildtiere zu sammeln. Diese Daten werden überprüft und in die nationale Datenbank eingespeist und stehen den Behörden und aktiven Naturschutzkreisen für ihre Arbeit zur Verfügung.

Informationen, Fotogalerien und Tipps

Auf der Website können Sie mit wenigen Klicks ihre Beobachtungen von Wildtieren erfassen oder herausfinden, welche Wildtiere in ihrer Region leben. Die Beobachtun-

gen werden in einer Galerie und auf einer Karte dargestellt. Auf der Meldeplattform finden sich zudem interessante Informationen zu unseren einheimischen Wildtieren und Tipps, wie man diese beobachten und schützen kann.

Fotowettbewerb:

Zum Start des Projekts gibt es einen Fotowettbewerb. Gesucht werden die «Big5 des Appenzellerlands»: Igel, Eichhörnchen, Mauersegler, Schwalbenschwanz und Feuersalamander.

www.appenzellerland.wildernachbarn.ch





Du hast nicht
alle Kleider
im Schrank?

Traditionelles Handwerk im Einklang
mit Trends und modernen Materialien.



Falk Holzwerkstatt AG

9042 Speicher 071344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch



Appenzellerhaus in Speicher zu vermieten

250 Jahre alt, guter
Ausbaustandard (2000),
Grundstückfläche 700 m²,
7,5 Zimmer (180 m²),
Gewerberaum/Werkstatt
(35 m²), grosser Keller
und Estrich, zwei Bäder,
separates WC, Fernwärme,
Kachelofen,
Warmwasserkollektoren
und Doppelgarage
Zentrale Lage zu Bahnhof
und Schulen

Mietpreis auf Anfrage
Mitbeginn Herbst 2025

Auskunft bei
Familie Kaeser-Casutt
damian.kaeser@gmx.net

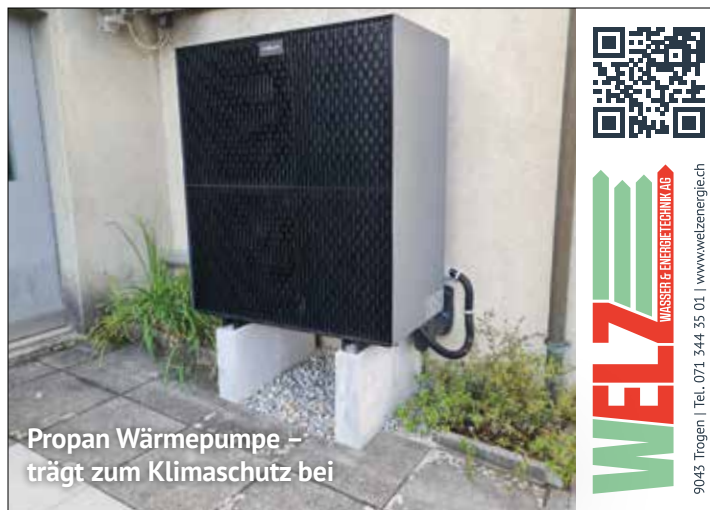
Altbewährtes und Innovation

Das bietet das langjährige Team
der Wehrle Physiotherapie –
aus Leidenschaft, für Ihre
Gesundheit.



Damit Sie sich wieder
rundum wohl fühlen.



Dorf 3, 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60
www.wehrle-physio.ch

Propan Wärmepumpe –
trägt zum Klimaschutz bei

9043 Trogen | Tel. 071 344 35 01 | www.welzenergie.ch

TIRO OFENBAU AG

NACHHALTIG
GESÜNDER
WOHNEN

Feinfühlig Wärme,
die nachhaltig begeistert.

Vertrauen Sie auf unsere Beratung.



Bauen Sie Ihre alte Feuerstelle clever
in einen Speicherofen um und
geniessen Sie effiziente Wärme!

40 JAHRE ERFAHRUNG.
WIR BERATEN SIE KOSTENLOS.

Rehetobelstrasse 75
9016 St.Gallen
Telefon 071 282 96 00



VORHER NACHHER

info@tiro.ch
www.tiro.ch



HOLZBAU GmbH STEPHAN GRAF



- Innenausbau
- Neu- und Umbauten
- Renovationen
- Fassaden

Tel. 071 340 07 15 / 079 709 23 35
E-Mail: holzbaugraf@bluewin.ch
St. Gallerstrasse 25 / 9042 Speicher

SENIORENRAT SPEICHER/TROGEN

Gesund essen in der dritten Lebensphase

In allen Lebensabschnitten gehört eine gesunde Ernährung zu den wesentlichen Komponenten für das Wohlbefinden. Besonders wichtig – und das wird häufig unterschätzt – ist sie gerade in der dritten Lebensphase.

Der Seniorenrat Speicher / Trogen hat sich deshalb des Themas «Gesund essen» angenommen und lädt auf Donnerstag, 20. März (14.30 bis 16.30 Uhr), ins Pfarrei-

zentrum Bendlehn zu einem Informationsnachmittag ein. Astrid Uzor-Häberli, die an der Sekundarschule Speicher als WAH-Lehrerin tätig ist, wird Anleitungen geben, wie man sich ausgewogen und abwechslungsreich ernähren kann. Basis bildet dabei die sogenannte Lebensmittelpyramide und ihr Aufbau. Astrid Uzor-Häberli geht auf die Inhaltsstoffe der einzelnen Lebensmittelstufen ein und erklärt, wie ein vernünftiger Tagesbedarf zusammengesetzt sein sollte.

Den Teilnehmenden vermittelt sie Ideen, wie im Alltag leckere, nährstoffreiche und erst noch auf die Saison abgestimmte Mahlzeiten zubereitet werden können. Ihren Ausführungen folgt eine Frage- und Austauschrunde bei Kaffee, Tee und Kuchen sowie einer pikanten Überraschung. Eine Anmeldung für den Informationsnachmittag, zu dem alle Seniorinnen und Senioren aus Trogen und Speicher herzlich eingeladen sind, ist nicht erforderlich.

SKILIFT VÖGELINSEGG

21. ordentliche Generalversammlung

Am Samstag, den 7. Februar, fand in der katholischen Kirche in Bendlehn die 21. ordentliche Generalversammlung der Genossenschaft Skilift Vögelinsegg statt. Präsident Stefan Engler begrüßte rund 55 Anwesende.

Im Jahresbericht blickte Präsident Stefan Engler auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Ein wichtiger Schritt in diesem Jahr war die Einführung eines neuen Bezahlsystems, das es den Gästen ermöglicht, ihre Zahlungen bequem und schnell via Twint abzuwickeln. Diese Neuerung wurde eingeführt, um den Zahlungsprozess zu erleichtern und den Komfort für die Besucher zu erhöhen. Die ausschliessliche Barzahlung am Lift war in

der Vergangenheit nicht immer zeitgemäss und führte gelegentlich zu Unverständnis. An der diesjährigen Generalversammlung standen gleich einige Neuwahlen an. Unsere langjährige Personalverantwortliche, Walburga «Burgi» Frey trat nach über 20 Jahren im Vorstand zurück. Auch auf diesem Weg möchten wir Burgi nochmals für ihren jahrzehntelangen Einsatz danken! Zudem ist Philipp Künzli nach 12 Jahren als Kassier aus dem Vorstand zurückgetreten. Auch Urban Walser hat seinen Posten als Revisor abgegeben. Vielen Dank für euer Engagement!

Erfolgreich wurden an der Generalversammlung sämtliche Ämter neu besetzt.

Wir dürfen Peter Breitenmoser als Kassier, Kevin Mazenauer als Personalverantwortlicher und Ralph Spring als Revisor im Vorstand begrüßen. Herzlich willkommen und Glückwunsch zu eurer Wahl!

Die Genossenschaft blickt optimistisch in die Zukunft und plant, die Familienfreundlichkeit des Skilifts durch zusätzliche Angebote zu stärken.

Für weitere Informationen und aktuelle Entwicklungen steht die Homepage der Genossenschaft zur Verfügung.

Stefan Engler
Präsident

CHORAUFTAKT

Frühlingskonzert

Unter dem Motto «lose ond gnüüsse» laden wir sie herzlich ein zu unserem Konzert. Mit einem bunten Strauss an heimischen und fremdländischen Liedern möchten wir Sie unterhalten. Dazu haben wir auch singende und musizierende Gäste eingeladen:

- das GoofeJodelchörl Spiicher
- 7 Jugendliche vom Jugendchor der MSAM
- Lorenz und Linus Schefer (Hackbrett und Schwyzerörgeli)

Kulinarisch verwöhnen wir Sie anschliessend mit unserem Fladenbuffet und verschiedenen Getränken. Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie doch einfach vorbei. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Samstag, 22. März, 17.00 Uhr,
kath. Kirche Speicher





Kaspar Gantenbein AG

Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss

M. Metallbau
Schlosserei - sanitäre Installationen



Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR

Telefon 071 344 14 51
Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch

Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

Graf Gärten

**Wir gestalten und pflegen
ihr Wohnzimmer im Freien.**

Austrasse 20, 9055 Bühler
078 639 35 13 | gartenbau@grafgaerten.ch

free tree



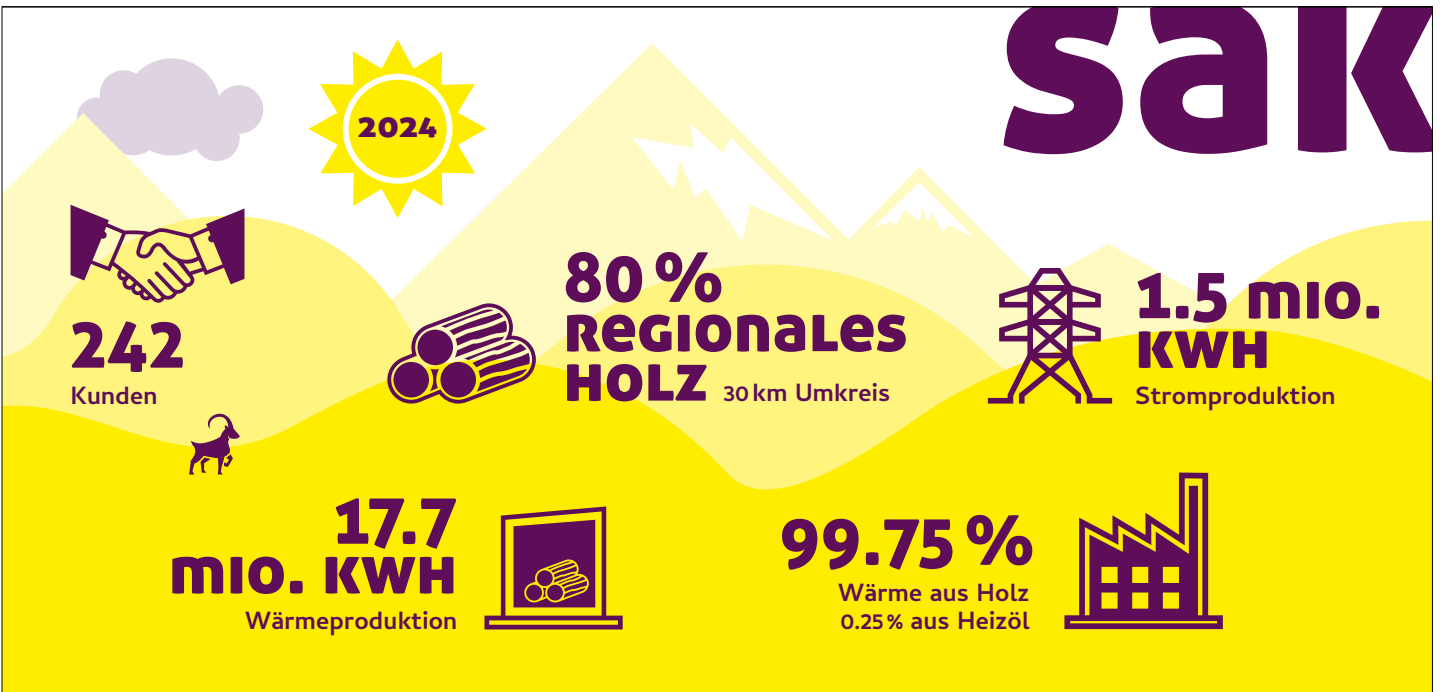
Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07

SAK



2024

242 Kunden

80% **REGIONALES HOLZ** 30 km Umkreis

1.5 mio. **KWH** Stromproduktion

17.7 **MIO. KWH** Wärmeproduktion

99.75% Wärme aus Holz
0.25% aus Heizöl

WÄRMEVERBUND SPEICHER-TROGEN

Seit Herbst 2012 betreibt die SAK (St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG) in Speicher-Trogen einen Wärmeverbund, aus welchem private, öffentliche und industrielle Gebäude mit Wärme versorgt werden.

INTERESSE GEWECKT?
Mehr Informationen unter
sak.ch/waermeverbund
oder 071 229 50 00



BRASSBAND MG TROGEN

Abendunterhaltung: Talentshow

Am Samstag, 29. März, lädt die Brassband MG Trogen zu einem Abend voller Musik, Unterhaltung und Überraschungen ein. Unter dem Motto «Talentshow» verwandelt sich die Turnhalle Nideren in Trogen in eine Bühne für musikalische und kreative Talente.



Programm und Highlights

Die Türen öffnen sich um 18.30 Uhr, und ab 19.00 Uhr dürfen sich die Gäste auf ein köstliches Abendessen freuen. Um 20.00 Uhr startet das abwechslungsreiche Programm, bei dem sich die Mitglieder der Brassband MG Trogen von einer ganz anderen Seite präsentieren: Neben musikalischem Können zeigen sie ihre versteckten

Talente – von Comedy über Zauberei bis hin zu Artistik. Eine Jury wird die Darbietungen bewerten, während das Publikum die Stars von morgen anfeuern und sich von ihrer Kreativität und Vielfalt begeistern lassen kann. Auch die Nachwuchsformation «Di Junge Wilde» unter der Leitung von Linus Tschopp wird mit einem eigenen Programmpunkt das Publikum begeistern. Ihre energiegeladene Darbietung ist ein weiteres Highlight des Abends.

In der Pause erwartet die Gäste eine Tombola, eine Festwirtschaft und nach Programmschluss ein geselliger Barbetrieb.

Das musikalische Programm

Die Brassband MG Trogen unter der Leitung von Bernd Geser, bietet ein mitreisendes musikalisches Programm:

- Another Openin' Another Show – Cole Porter / arr. Stephen Roberts
- The Greatest Showman – arr. Paul Murtha / trans. Christopher Bond
- Wake the Brave – Daniel Zeiter
- Hogwarts March – Patrick Doyle /

arr. George Marshall

- Root Beer Rag – Billy Joel / arr. Svein H. Giske
- I Believe I Can Fly – R. Kelly / arr. Silas Schmid
- Victory aus «Cry of the Celts» – Ronan Hardiman / arr. Peter Graham
- The Old Circus Band Galop – Fred Jewell / arr. Sandy Smith
-

Ein Abend für alle

Mit diesem abwechslungsreichen Programm wird der Abend zu einem tollen Erlebnis für Jung und Alt. Die Brassband MG Trogen freut sich auf eine unvergessliche Unterhaltung mit euch. Sichert euch die besten Sitzplätze mit einer E-Mail an reservierung@bbmgt.ch

Turnhalle Nideren, Trogen

Eintritt: Fr. 12.00

Türöffnung: 18.30 Uhr

Abendessen ab 19.00 Uhr

Programmstart: 20.00 Uhr

Isabelle Schirmer

IG SPORT

Sport verbindet – auch nach der Abstimmung

Der Abstimmungssonntag hat erneut eines deutlich gemacht: Verlieren ist nie einfach – weder im Sport noch an der Abstimmurne. Dennoch nehmen wir das Ergebnis mit Respekt zur Kenntnis und möchten uns an dieser Stelle herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch allen Besucherinnen und Besuchern unserer Informationsstände. Unabhängig davon, ob sie unsere Meinung teilten oder eine gegenteilige Sichtweise vertraten, eines war stets spürbar: die Wertschätzung gegenüber den Sportvereinen, die mit ihrem unermüdbaren Engagement einen unverzichtbaren Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in Speicher leisten.

Mit 872 Stimmen für unser Anliegen haben wir ein beachtliches Signal erhalten. Diese 872 Stimmen verstehen wir als Motivation und Verpflichtung zugleich, uns weiterhin mit ganzer Kraft für den Sport in Speicher

einzusetzen. Die IG Sport Speicher wurde nicht ausschliesslich für das Projekt der Dreifachturnhalle ins Leben gerufen. Vielmehr steht sie für den Zusammenschluss der lokalen Sportvereine, um gemeinsam mehr zu erreichen und den Sport in Speicher nachhaltig zu fördern.

Wie geht es nun weiter?

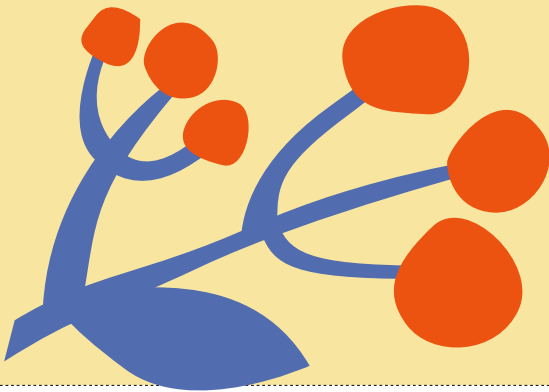
Ganz im Sinne des Sports haben wir das Abstimmungsergebnis genau analysiert und daraus unsere Schlüsse gezogen. Eine Sanierung der bestehenden Buchenturnhalle erachtet die IG Sport Speicher als nicht tragbare Verwendung von Steuergeldern. Der Status quo der Buchenturnhalle ist für die Vereine nicht zielführend – eine Einschätzung, die nicht nur wir von der IG Sport Speicher teilen, sondern auch die 872 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die sich für den Projektierungskredit ausgesprochen haben.

Wir haben nicht gezögert und sind bereits aktiv auf den Gemeinderat zugegangen, um unsere Vision für die weitere Entwicklung des Sportlebens in Speicher präsentieren zu können. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit den politischen Verantwortlichen und der Bevölkerung eine Lösung zu finden, die den Bedürfnissen der Sportvereine sowie dem Schulsport in einer Weise gerecht wird, welche tragbar für alle involvierten Personen und Parteien ist.

Sport ist weit mehr als nur Wettkampf – er fördert die Gemeinschaft, den Zusammenhalt und die Gesundheit. Deshalb bleiben wir am Ball und setzen uns weiterhin mit voller Energie für eine zukunftsfähige Sportinfrastruktur in Speicher ein.

Blasenbeschwerden

Meerrettich, Schachtelhalm & Co.
Die natürliche Feuerwehr bei Blasenbeschwerden.



Mit diesem Gutschein erhalten Sie vom Montag, 3. bis Samstag, 8. März 2025 10% Rabatt auf Ihre Einkäufe* in unserer Drogerie.

*ausgenommen sind Gebührenmarken und Gebührensäcke; nicht kumulierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen.

Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher



Ihr kompetenter Mobilitätspartner in der Region

Service

Ihr Schlüssel zum Erfolg Unsere Nutzfahrzeug Spezialisten

Für Sie als Profi ist es wichtig, dass Ihr Geschäft reibungslos läuft. Deshalb brauchen Sie ein Nutzfahrzeug, das arbeitet und arbeitet und arbeitet. Wir erledigen sämtliche Aufträge an Ihrem VW Nutzfahrzeug schnell und professionell und sorgen dafür, dass Sie sich immer und überall auf Ihr VW Nutzfahrzeug verlassen können. Genau so, wie Sie sich auf uns Nutzfahrzeug Spezialisten verlassen können.

VW Nutzfahrzeuge – Die beste Investition



Nutzfahrzeuge



Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trogenerstrasse 1
9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90
www.autobischof.ch



handwerkergruppe-holzbau.ch



Helfen ist einfach!
Wir zeigen Dir, wie.



Jetzt Mitglied werden.
Samariterverein
Speicher

Mehr

Umzugsreinigung.

Easy.

DACHCOM



Mehr auf pronto-ag.ch

pronto

Wir verstehen mehr als Reinigung.

VOLLEY SPEICHER

Mini Open – Turnier für alle Generationen

Am Samstag, dem 8. Februar, fand erneut das Mini Open statt. Ein vereinsinternes Turnier, bei dem alle Generationen des Volley Speicher wild durchmischt in Viererteams um den Sieg spielen. Der Anlass ist jedes Jahr ein Highlight, da so alle Mitglieder über die gewohnten Teams hinweg miteinander in Kontakt kommen, zusammenspielen und so das Gemeinschaftsgefühl im Verein gestärkt wird. Von 12.00 bis 17.00 Uhr wurde um jeden Punkt gekämpft, bis schliesslich nach einem spektakulären Finale das Siegeteam erkoren war!



Erfolgreicher Auftakt ins 50. Jubiläumsjahr

In diesem Jahr hat das Turnier eine besondere Bedeutung, denn der Volley Speicher feiert sein 50-jähriges Bestehen. Der Verein wächst stetig und erfreut sich einer Vielzahl an engagierten und treuen Mitglieder:innen, die sich für den Volleyballsport im Speicher und in der Umgebung einsetzen. Es ist schön, auf eine langjährige Vereinsgeschichte zurückblicken zu können und zu sehen, wie sich der Volley Speicher in Zukunft entwickeln wird.



Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei unseren Sponsoren «Raiffeisen Heiden», «die Mobiliar, Agentur Mittelland», «Kreuz Garage E. Bischof AG», «GSCHWEND St.Gallen», «Falk Holzwerkstatt», «Drogerie Sonderegger», «TubeForce», «Coiffeur Bischof», «Wild Sanitär Spenglerei AG» und «Berit SportClinic» für ihre grossartige Unterstützung!

Ausblick auf das Vereinsjahr 2025

Das Mini Open war erst der Anfang. Auch in den kommenden Monaten stehen zahlreiche spannende Matches, Turniere und Vereinsanlässe auf dem Programm. Ob auf dem Spielfeld oder neben dem Netz – das Jahr 2025 wird ein ereignisreiches Jahr voller gemeinsamer Momente. Darauf wurde nach dem Mini-Open natürlich noch in gemütlicher Runde beim Pasta-Plausch angestossen. Schö isches gsel!

*Auf bald.
Euer Volley Speicher*

LA SPEICHER

Start in die Saison

Nach einer Verletzungspause war am 25. Januar ein erster Indoor-Testwettkampf für Léonie Hochreutener geplant: eine Standortbestimmung für die Hallen SM Anfang März.

In den Disziplinen 60 m Hürden und 60 m Sprint legte sie souverän neue Persönliche Bestleistungen vor. Beim Weitsprung konnte sie die gewünschte Weite aufgrund der nachklingenden Verletzung nicht ganz erreichen. Sie zeigte jedoch 5 solide Sprünge, was den Sieg in dieser Kategorie bedeutete und für die nächsten Wettkämpfe eine gute Grundlage ergibt.

Der 15. Februar schien ein grösserer Glückstag zu sein. Gestartet wurde mit Hochsprung, wo sie mit 1.69 m ihre persönliche Bestleistung um 7 cm übertraf und mit Rang zwei den Wettkampf beendete. Im

Hürdenlauf verbesserte sie Ihre Zeit erneut mit einer persönlichen Bestleistung. Fehlerfrei absolvierte sie die Weitsprünge und gewann den Wettkampf mit 5.41 m.

Die Qualifikationen für die Schweizermeisterschaften sind damit mehr als erfüllt. Wir gratulieren Léonie zu ihrem Erfolg und wünschen viel Glück an den Schweizermeisterschaften Anfang März in Magglingen.

Auch die jüngeren Athletinnen und Athleten sind im Trainingseifer, denn im Moment laufen die Vorbereitungen zum Hallenwettkampf am 15. März im AZ St.Gallen. Wir wünschen allen Athleten gutes Gelingen und eine grosse Fanschar.

Für LA Speicher

SPITEX APPENZELLERLAND

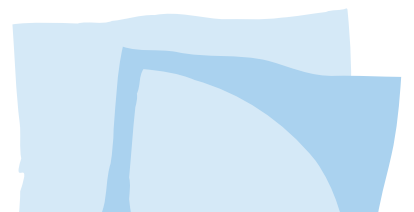
Versammlung

Die 12. Mitgliederversammlung der SpiteX Appenzellerland findet am 26. März um 19.00 Uhr im Restaurant Krone in Trogen statt. Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen.

Umrahmt wird die Mitgliederversammlung von Hanspeter Krüsi, Komiker.

Im Anschluss daran werden wir bei einem Apéro wieder Zeit für Gespräche und Geselligkeit haben. Bitte beachten Sie, dass es zum Saal im Restaurant Krone eine Treppe hat und leider kein Lift vorhanden ist.

Der Vorstand



APPENZELLERLAND SPORT

Glanzleistung

Unihockey

Die U16 des UHC Wasa krönte eine starke Hauptrunde mit einem klaren 8:3-Sieg gegen GC und sicherte sich mit insgesamt 39 Punkten den ersten Rang. Das Team rund um die Sportschüler Flurin Zähler, Joel D'Intino, Lukas Fritsche, Tim-Marvin Loeser, Fabio Nagel, Lian Rohner und Matteo Sala geht nun mit viel Selbstvertrauen in die anstehenden Playoffs. Im Achtelfinale trifft der UHC Wasa dabei auf Floorball Fribourg.



OL

Nesa Schiller hat ihren ersten offiziellen Schweizer Meistertitel im Ski-OL gewonnen – und das gleich in der Königsdisziplin. Im letzten Rennen der Saison gelang **Nesa** in Grindelwald in der Kategorie Juniorinnen U20 ein echter Coup: Nach fünf Rennen, in denen sie sich in der bisherigen Saison jeweils hinter der zwei Jahre älteren Elin Neuschwander aus Thun einreihen musste, setzte sie sich nun auf der Langdistanz gegen Elin durch und darf sich verdient über den Schweizer Meistertitel freuen.



Bild: Martin Jörg

Wöchentlich: Athletiktraining (Teufen, Herisau, Trogen)

15. April bis 18. April:

Badminton Frühlingscamp

4. August bis 8. August:

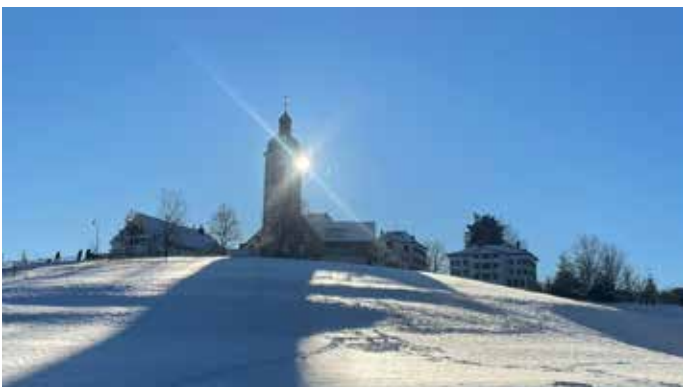
Speedcamp Sommerferien

13. Oktober bis 16. Oktober:

Athletikcamp Herbstferien

25. Oktober:

Jubiläumsfest «20 Jahre Appenzellerland Sport»



Bilder: Christian Eggenberger

BERIT KLINIK SPEICHER

Das Programm zur Behandlung von Arthrose



Claudia Hutter und Stephanie Gauch, Physiotherapeutinnen der Berit Klinik Speicher, mit erfolgreicher Zertifizierung für das GLA:D®



Die Physiotherapeutinnen unterstützen Patienten bei Bedarf individuell

Mit dem Angebot des GLA:D® Schweiz Arthrose Programms verfolgt die Berit Klinik das klare Ziel, Menschen mit Arthrose eine verbesserte Lebensqualität zu ermöglichen. Arthrose ist die häufigste Gelenkerkrankung in der Schweiz und weltweit. Als Behandlung für Kniearthrose und Hüftarthrose wird in internationalen Leitlinien von entsprechenden Fachgesellschaften eine Kombination aus Beratung, Instruktion, Übungen und – falls nötig – Gewichtskontrolle empfohlen. Hier setzt das GLA:D® Programm an, welches die Berit Klinik anbietet.

Es spielt auch keine Rolle, wie weit die Arthrose in der Hüfte oder im Knie fortgeschritten ist. Das Programm steht allen offen und der Einstieg ist praktisch jederzeit möglich. Zwei Mal in der Woche sollen die Patienten an den Gruppenstunden teilnehmen, zu der sich jede interessierte Person anmelden kann. Die Kosten übernimmt in der Regel die Krankenkasse. Die Kurse sollten 8 bis 10 Wochen besucht werden. Dazu gibt es auch zwei Vorträge, wo die Teilnehmenden mehr Infos zum Krankheitsbild bekommen und wie sie mit Arthrose umgehen können. Während den Kursstunden stehen die Physiotherapeutinnen Claudia oder Stephanie den Teilnehmenden aktiv zur Seite und begleiten durchs Programm. Mit einer Kombination aus Bewegungstrai-

ning und Patientenschulung verfolgt das Programm das Ziel, Schmerzen zu lindern und die Lebensqualität zu verbessern. Trotz Gruppentraining gehen die Physiotherapeutinnen individuell auf die Bedürfnisse aller Teilnehmenden ein. Sie begleiten, motivieren und geben Tipps für die besten Ergebnisse. Auch Übungen für zu Hause werden gezeigt.

Einstieg GLA:D® Schweiz Arthrose Programm praktisch jederzeit möglich

- 8 bis 10 Wochen begleiteter Gruppenkurs
- Nach Kursabschluss: Übungen für zu Hause
- Kurse: Dienstag und Donnerstag 10.30 bis 11.30 Uhr
- Durchführung in der Physiotherapie Berit Klinik Speicher

Anmeldung unter:
071 335 06 76 oder
physiotherapie@klinik.ch

Berit Klinik AG
Vögelinsegg 5
9042 Speicher
T +41 71 335 06 06
beritklinik.ch

BERIT KLINIK SPEICHER

Erfahrungsbericht

Nach Beschwerden in meinem rechten Bein erhielt ich von meinem Hausarzt vor etwas mehr als 10 Jahren die Diagnose «beginnende» Arthrose im rechten Knie. In den folgenden Jahren hatte ich erträgliche Schmerzen, sodass ich trotzdem weiterhin sportlich (Fussball, Laufen, Velofahren) aktiv blieb, bis vor rund einem Jahr ein entzündlicher Vorgang mit Schmerzen meine Aktivität vorübergehend stark einschränkte. Die Diagnose eines mir empfohlenen Orthopäden war für mich ziemlich niederschmetternd: «fortgeschrittene Arthrose an beiden Hüften und beiden Knien – keine alternativen Behandlungsoptionen – Operation, sobald die Schmerzen nicht mehr auszuhalten sind.»

Diese Aussicht liess mir keine Ruhe, ich holte eine Zweitmeinung ein und wurde von diesem Orthopäden auf das GLA:D Arthrose-Training hingewiesen. Gerne habe ich diese für mich bisher unbekannte Option wahrgenommen.

Ich trainiere jetzt zweimal pro Woche in der Berit Klinik in Speicher unter der Aufsicht einer Physiotherapeutin. Schon nach wenigen Trainingsstunden habe ich eine spürbare Verbesserung erlebt und fühle mich insgesamt gestärkt – das motiviert mich, die entscheidenden Muskeln und Bänder zu trainieren. Der Kurs dauert 8-10 Wochen, und für mich lohnt sich die investierte Zeit. Eine Operation möchte ich, solange mög-



lich, vermeiden und dabei wie bisher sportlich aktiv bleiben. Für dieses Ziel ist das GLA:D Arthrose-Training eine willkommene Alternative für mich. Es hilft mir, mit der Arthrose in meinen Gelenken besser zurechtzukommen.

Cornelius Stillhard, Trogen

MIT HAND UND
HERZ FÜR
SPEICHER.



Danke
für Ihre
Stimme am
16. März

SAMUEL LANKER

IN DEN GEMEINDERAT

eugstertransporteag

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

Entsorgungspark

Wies 35, 9042 Speicher

☎ 071 344 25 25

www.eugster-transporte.ch

info@eugster-transporte.ch

Robert Gmeiner

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen

Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi

Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen

Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48

Fax: 071 290 11 82




K kurer-spenglerei.ch
079 329 29 57
9042 Speicher
KURER SPENGLEREI GmbH

**Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.
T 079 333 99 99**

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher

 **VELO-CENTER** HEIDEN

Frühlingsausstellung
am 15. und 16. März von 9 bis 16 Uhr

**E-Bikes
Velos
bis zu
-40%**

www.dasvelocenter.ch | 9410 Heiden, Kohlplatz 2 | 071 891 22 19

GEWERBEVERBAND APPENZEL AUSSERRHODEN

Lehrstellen-Tischmesse



Die Lehrstellen-Tischmesse erfreut sich sowohl bei den Oberstufen als auch bei den Ausbildungsbetrieben grosser Beliebtheit. Am Freitag, 14. März, ist es wieder so weit. Die Ausbildungsbetriebe stellen ihre Lehrberufe vor und stehen den Schülerinnen und Schülern der Oberstufenklassen für alle Fragen rund um die Berufsbildung



zur Verfügung. Auf vielfachen Wunsch sind neu auch die Eltern und andere interessierte Personen eingeladen. Aus diesem Grund sind die Türen neu von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet (Mittagspause von 12.00 bis 13.00 Uhr). Während sich die Schulklassen anmelden müssen, können alle anderen Gäste einfach vorbeischaun.

In Heiden findet die Lehrstellen-Tischmesse im Kursaal statt, in Speicher im Buchensaal und in Herisau im Casino. Die Organisation vor Ort wird von den lokalen Gewerbevereinen realisiert. Die Trägerverbände sind auch in diesem Jahr der Gewerbeverband AR und die Industrie AR.

PRIVATSCHULE SPEICHER

Anmelden fürs nächste Schuljahr

Im August 2023 eröffnete in Speicher die kantonal bewilligte Privatschule Lernort GWunder. Inzwischen ist ein lebendiger Schulbetrieb entstanden und über 20 Kinder gehen ohne Druck ihren Interessen und Aktivitäten nach. Aktuell sind im Lernort GWunder Kinder vom 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse unterwegs. Ab dem Sommer 2026 startet auch die Oberstufe ihren Schulbetrieb, wodurch die gesamte obligatorische Schulzeit abgedeckt ist. Das Schulkonzept vereint neuste Lernkonzepte mit entwicklungspsychologischem Wissen. Daraus entstanden vier unterschiedliche Lerngefässe, in welchen die Kinder am Lernort GWunder achtsam begleitet werden. In der Inputlektion leitet die Lehrperson eine vorbereitete Sequenz, wobei sie altersangepasste Lerninhalte fantasievoll und lebendig in die Klasse einbringt.

In der geführten Projektzeit wird Wissen lebensnah und alltagsbezogen in der Gruppe erarbeitet. Beim Durchführen der Projekte lernen die Kinder im Tun – Lernen wird (be-)greifbar und Lösungswege werden selbst erarbeitet. Direkt Erfahrenes verankert sich im Gehirn langfristig.

Im Lerngefäss «freies Spiel / Eigenprojektarbeit» werden die Kinder von sich aus tätig und gehen eigenen Impulsen und Interessen nach. Sie wählen Themen selbst und

erforschen diese Schritt für Schritt. Die achtsame Lehrperson nimmt dabei eine aktiv beobachtende und unterstützende Rolle ein.



In der Oberstufe ergänzt der wöchentliche Zukunftstag die drei bisherigen Lerngefässe. Dabei werden die Jugendlichen am Lernort GWunder auf einen gelingenden Übertritt in den individuellen Berufsweg vorbereitet.

Eine sichere und vertrauensvolle Beziehung zwischen dem Kind und den Lehrpersonen bildet die Basis des Schulkonzepts. Dies ist relevant für entspanntes Lernen. Die individuelle Entwicklung im eigenen Rhythmus am Lernort GWunder ist zentral. Gleichzeitig legt die Schule Wert auf ein respektvolles und achtsames Miteinander. Jedes Kind

soll seinen Platz in der Gemeinschaft haben und sich im sozialen Übungsfeld ausprobieren dürfen. In altersdurchmischten Klassen wird auf natürliche Weise miteinander und voneinander gelernt. Eine naturverbundene, vielfältige und lebendige Pädagogik lässt die Kinder und Jugendlichen mit nachvollziehbarer Sinnhaftigkeit in und von der Welt lernen.

Auf der Webseite können weitere Informationen zum Konzept und dessen Umsetzung nachgelesen werden. Anmeldungen für Schulplätze können ebenfalls über die Webseite getätigt werden. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich unverbindlich via Kontaktformular oder E-Mail. Gerne geben wir auch im persönlichen Gespräch weitere Informationen.

Das Anmeldefenster der Schulplätze für das Schuljahr 2025/2026 ist geöffnet und Interessierte melden sich gerne zeitnah, um den Anmeldeprozess zu starten unter: kontakt@lernort-gwunder.ch.

Homepage:
<https://www.lernort-gwunder.ch/>

Kontakt:
kontakt@lernort-gwunder.ch

Lernort GWunder Team



appenzeller
heilbad

ganz
schön
vielseitig



10er-, Halbjahres-, Jahres-Abos

Ihr Abo, perfekt auf Sie zugeschnitten

- 10er-Abo (Mo – Fr) – für Bad oder Bad inkl. Sauna
- Bad-Abo – für entspannte Stunden im warmen Quellwasser
- Bad- und Sauna-Abo – das Rundum-Wohlfühlpaket
- Indoor-Cycling-Abos – mit oder ohne Bad/Sauna
- Fitness-Abos – mit oder ohne Bad/Sauna

071 898 33 88 | heilbad.ch



restaurant
mineralbad

ganz
schön
genussvoll



Do – Sa ab 18 Uhr geöffnet

Im März Geschnetzeltes in Vielfalt

- Zartes Kalbfleisch – klassisch und fein
- Herzhaftes Rindfleisch – kräftig und geschmackvoll
- Saftiges Schweinefleisch – deftig und bodenständig
- Vegetarische Alternative – leicht und aromatisch
- Beilagen – Rösti oder Spätzli

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60

schmid-dach.ch

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG

*Persönlich.
Kompetent.
Ihr Treuhänder.*

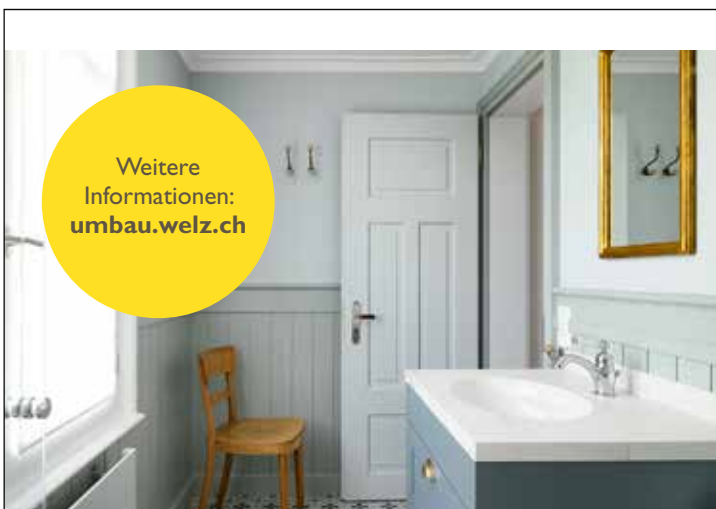



BARBARA ROTT NORBERT STEFFEN

Speicher
Hauptstrasse 21 T +41 71-787 80 80
CH-9042 Speicher E info@rs-partner.ch

Herisau
Platz 12 T +41 71-352 80 80
CH-9100 Herisau E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch



Weitere
Informationen:
umbau.welz.ch



WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

WELZ

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

**Sorgenfrei Umbauen:
Von der Idee zur Realität –
wir kümmern uns um alles!**

WWF

Der WWF feiert sein Jubiläum mit vielen Aktionen

Kostenlose Events, ein Fotowettbewerb und drei Schulbesuche. Der WWF Appenzell feiert sein 25-Jahr-Jubiläum gemeinsam mit der Bevölkerung, die er zu spannenden Anlässen einlädt.

Von Wildtierfotografie über Wildbienenförderung bis hin zu Obstbaumschnitt und Trockensteinmauer-Bau – das Jubiläumsprogramm des WWF bringt Jung und Alt die heimische Natur näher: Exkursionen in die Flusskrebstation oder eine Schneeschuhtour bieten faszinierende Einblicke in die heimische Tierwelt. Beim Buurezmorge auf dem Permakulturhof Knechtle gibt es feine Köstlichkeiten und spannende Einblicke in die regenerative Landwirtschaft. Landwirt:innen profitieren zudem von einer kostenlosen Weiterbildung auf dem Permakulturhof zum nachhaltigen Betriebskreislauf.

Wer gerne hinter der Kamera steht, kann beim Wildtier-Fotowettbewerb mitmachen und seine besten Aufnahmen von Igel, Eichhörnchen, Feuersalamander, Mauerseglern und Schwalbenschwänzen einreichen. Und für alle, die aktiv anpacken wollen, stehen im Frühjahr Heckenpflanzungen in Gais und Appenzell auf dem Programm. Schulklassen aus Appenzell Innerrhoden können sich über drei geschenkte WWF-Erlebnisbesuche freuen – von Eisbären und Klima bis hin zu den Tieren des Waldes stehen zur Auswahl. Interessierte Lehrpersonen können sich beim WWF-Regiobüro melden.

Das Jubiläumsjahr krönt die Mitgliederversammlung vom 6. Mai 2025 in Herisau, bei der sich WWF-Mitglieder aus Appenzell, St.Gallen und Thurgau auf einen humorvollen Abend mit Renato Kaiser freuen können. Neumitglieder sind herzlich willkommen!

Alle Jubiläumsangebote und Anmeldeöglichkeiten unter: wwfost.ch/jubilaem

Höhepunkte im Jubiläumsjahr 2025

- 5. April 2025 / Heckenpflanzung mit Alpsteinblick / Appenzell
- 6. Mai 2025 / Mitgliederversammlung mit Renato Kaiser / Herisau/AR
- 24. Mai 2025 / Kurs: Wildbienenförderung zu Hause / Speicher/AR
- 20. Juni 2025 / Weiterbildung: Umset-

zung eines wirtschaftlichen Betriebskreislaufs / Weissbad/Al

- 4. Oktober 2025 / Fotokurs: Zugvögel auf der Durchreise / Speicher/AR

Kostenlose WWF Events:

Als Jubiläumsgeschenk sind die kommenden WWF-Events in Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden gratis. Entdecken Sie die Kurse, Exkursionen und Vorträge. Ob Wildbienenförderung, Fotokurs, Schneeschuhtour oder Buurezmorge – es gibt für alle etwas. Frühzeitige Anmeldung lohnt sich, denn die Plätze sind limitiert.

- 24. Mai 2025 / Wildbienenförderung zu Hause / Speicher/AR
- 22. Juni 2025 / Buurezmorge im Kräutergarten bei der Familie Knechtle / Weissbad/Al
- 15. August 2025 / Dämmerung in der Flusskrebstation / Bühler/AR
- 20. September 2025 / Trockenmauern bauen / Wald/AR
- 4. Oktober 2025 / Fotokurs: Zugvögel auf der Durchreise / Speicher/AR
- 23. November 2025 / Mein Weg zum nachhaltigen Haushalt / Trogen/AR
- 17. Januar 2026 / Schneeschuhtour: Im Reich der Tiere / Jakobsbad/Al
- 28. Februar 2026 / Obstbäume schneiden für Fortgeschrittene / Bühler/AR

Natureinsätze in der Region Appenzell:

Mit vereinten Kräften für die Natur: Im April 2025 stehen zwei Heckenpflanzungen im Appenzellerland an. Zusammen wird eine dreireihige Biodiversitätshecke gepflanzt und am Sonnenhang von Gais zusätzlich Wieselburgen gebaut. Seien Sie dabei!

- 5. April 2025 / Heckenpflanzung in Appenzell mit Alpsteinblick / Appenzell/Al
- 16. April 2025 / Heckenpflanzung und Wieselburgen bauen am Sonnenhang / Gais/AR

Drei kostenlose Erlebnisbesuche für Lehrpersonen in Al und WWF-Lauf in Teufen:

Dieses Jahr widmen sich die WWF-Läufe für Schulklassen und die Erlebnisbesuche dem Thema Eisbär und Klima. Der beliebte Sponsorenlauf gastiert am Vormittag des 23. Mai 2025 auf der Rundbahn der Schulanlage Landhaus in Teufen. Nehmen Sie mit Ihrer Klasse am diesjährigen WWF-Lauf teil und

profitieren Sie, unter anderem, von einem kostenlosen Erlebnisbesuch in Ihrem Schulzimmer oder Outdoor, passend zum Laufthema oder zu einem anderen Thema aus der grossen Auswahl. Die Läufe sind ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Klasse und mehrere Geschenke und Extras motivieren zusätzlich zum Rundendreihen.

Ausserdem verschenkt der WWF, unabhängig von einer Laufteilnahme, drei gratis Erlebnisbesuche für Schulklassen aus Appenzell Innerrhoden. Der Anmeldeeingang zählt – schnell anmelden lohnt sich also.

Kostenlose Weiterbildung für Landwirt:innen

Der WWF setzt sich für eine regenerative und naturfreundliche Landwirtschaft ein und bietet mit Peer-to-Peer Weiterbildungen kostenlose Angebote. Am 20. Juni 2025 findet auf dem Permakulturhof Knechtle in Weissbad/Al eine Weiterbildung für interessierte Landwirt:innen statt. Fokus der halbtägigen Weiterbildung ist die Umsetzung eines wirtschaftlichen Betriebskreislaufs trotz vielschichtigen Betriebszweigen.

Quellenforscher:in

Als freiwillige:r Quellenforscher:in suchen Sie Appenzeller Quellen, kartieren und fotografieren diese. Mit den gesammelten Daten wird ein Quelleninventar erstellt. An einer online Einführung und einer Halbtageschulung im Feld lernen Sie, wie man Quellen findet und diese richtig kartiert. Eine wahre Detektivarbeit, die äusserst interessant und spannend ist! Das Projekt startet im April und dauert bis Ende Oktober 2025.

Wildtier-Fotowettbewerb

Im März 2025 beginnt das Projekt «Wilde Nachbarn Appenzellerland». Die schweizweit bekannte Plattform bietet der Bevölkerung die Möglichkeit, Wildtierbeobachtungen aus dem Siedlungsraum zu melden und sich in wissenschaftlichen Wildtierprojekten zu engagieren.

Im erste Projektjahr läuft ein Wildtierwettbewerb – gesucht werden die besten Bilder von Igel, Eichhörnchen, Feuersalamandern, Mauerseglern, Schwalbenschwänzen und Co. aus dem Appenzellerland. Reichen Sie Ihre besten Bilder ein!

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen

Einzelgarage zu
vermieten

Hauptstrasse 30,
9042 Speicher,
Miete: CHF 115.- mtl.

Garagentor:
Breite 2.30m
Höhe 2.10m

Bei Interesse:
info@m1ag.ch oder
071 242 16 16



M. G R A F
SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98



...wir pflegen Menschlichkeit

Leben und arbeiten im haus vorderdorf

**Küchenhilfe 40 – 60 % und
Mitarbeiterin / Mitarbeiter Service 30 – 50 %**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung direkt über den Link.



haus vorderdorf

Konzert
und
Theater
St.Gallen

März

Konzert
**Beethoven &
Schostakowitsch**
14./16.3., Tonhalle

Schauspiel **June**
Die drei Räuber
15./16.3.,
Grosses Haus

Musical
**Einstein – A
Matter of Time**
1./7./9./25./
26./27.3.,
Grosses Haus

Musical **Mit**
Talk im Studio
Albert Einstein –
Genie, Pazifist und
Musikliebhaber
18.3., Studio

Oper
**Hänsel
und Gretel**
3./5.3.,
Grosses Haus

Chorkonzert
**Eine ganze
Welt im Chor**
18.3., Lokremise

Tanz
Beyond
4./9./15./23./29.3.,
Lokremise

Konzert
**Frühlings-
hafter Lunch**
20.3., Tonhalle

Oper
Macbeth
6./23./28./30.3.,
Grosses Haus

Schauspiel
**Das Käthchen
von Heilbronn**
22./29.3.,
Grosses Haus

Schauspiel
**Rosamundes
Glück – Wege
in die Liebe**
9./19.3., Studio

Konzert **June**
**Peter und
der Wolf**
23.3., Tonhalle

Schauspiel **June**
Spring doch
12./26.3., Studio

Schauspiel
**Das komische
Theater des
Signore Goldoni**
25./27./30.3.,
Lokremise

Schauspiel
**Leonce &
Lena –
HORA total!**
13./14.3.,
Lokremise

Konzert
**The King's
Singers**
27.3., Tonhalle

SPIEL PLAN

konzertundtheater.ch

FDP
Die Liberalen



**Jennifer Abderhalden
in den Kantonsrat**

Liberal und engagiert für Speicher

www.fdp-speicher.ch

FDP
wählen!

HAUS VORDERDORF

Technik zum Anfassen

«Hätte ich das früher gewusst, hätte ich mir so viel Kummer ersparen können» ist eine Aussage, die in der Beratung ebenso oft zu hören ist wie «aber damit wollte ich doch niemanden belästigen.» Deshalb laden wir alle Interessierten in das Kompetenzzentrum Alter und Gesundheit zum geselligen Beisammensein ein. Gemeinsam sehen wir uns lebensdienliche Technik vom Hilfsmittel bis zur digitalen Lösung an. Egal ob Flaschenöffner, Nachtlicht oder sprachgesteuerter Hausnotruf: Wir testen gemeinsam Technik – durch Anfassen und Ausprobieren. So kommt Wissen in die Dörfer, mit dem wir in unserer Nachbarschaft Gutes tun können.

Bei diesem Angebot werden wir von der Ostschweizer Fachhochschule unterstützt. Herr Josef M. Huber, der das SimDeC in

St.Gallen leitet, bringt seine Expertise in die Beantwortung aller Fragen zu Hilfsmitteln und Technik ein. Der international gefragte Experte ist bekannt für das gemeinsame und pragmatische Forschen auf Augenhöhe. «Wenn wir gemeinsam und aus verschiedenen Lebensperspektiven, mit verschiedenen Stärken und Schwächen auf die Dinge sehen, dann fällt uns schnell auf, was uns an Produkten gefällt oder stört. So können wir in gemütlicher Atmosphäre das Wissen schaffen, das wir in der Praxis brauchen.»

Unsere regelmässigen Treffen sind offen für alle Interessierten und ausdrücklich auch für die einmalige Teilnahme.

Termin: 1. Treffen Donnerstag, 6. März, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr mit Kaffee und Gebäck

Thema: Nachtlichter

Ort: Kompetenzzentrum Alter und Gesundheit, Bahnhof Trogen

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos, als Dankeschön erhalten Sie ein kleines Präsent
Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis 28. Februar unter Tel: 071 343 82 82 an, oder via Mail:

sekretariat@hausvorderdorf.ch

Zum Thema Nachtlichter: Worauf achte ich beim Einkauf eines Nachtlichts? Welche Funktionen sind mir wichtig – und welche Enttäuschungen können sich andere Leute gerne sparen?

Ich freue mich auf einen anregenden Nachmittag, an dem wir gemeinsam ausprobieren und testen.

*Sabine Selmanaj,
Geschäftsleitung haus vorderdorf*

HAUS VORDERDORF

Pflege erleben

Für Pflegende, zukünftige Lernende, Wiedereinsteigende, freiwillige Helfer:innen und alle Interessierten – erlebe spannende Einblicke und lerne das haus vorderdorf in Trogen kennen! Mehr Infos unter: wdgs.ch oder hausvorderdorf.ch

Lesecke

Der Careum Verlag stellt Fachliteratur zur Verfügung.

Ganze Woche: 10.00 bis 18.00 Uhr

Schnupperstunde Reanimation

Geleitet von Karin Welz (Samariterverein Trogen)

Montag 24. März, 14.00 bis 15.00 Uhr

Erlebnisstation:

Alters- und Pflegeheim hautnah

Trage einen Alterssimulationsanzug, durchlaufe mit unseren Lernenden einen Parcours.

Dienstag 25. März, 14.00 bis 16.00 Uhr

Wenn KI und Roboter Menschen pflegen

– pflegen dann die Menschen die Roboter
Vortrag und Workshop mit Josef Huber von der Ostschweizer Fachhochschule

Mittwoch 26. März, 14.00 bis 15.00 Uhr

KI-Lerncoach Chloé –

Die Zukunft des Lernens

Erfahre, wie KI den Unterricht der Zukunft verändert, und lerne Chloé kennen.

15.30 bis 16.00 Uhr

Männer in der Pflege:

Höck, Austausch und mehr

Ein Treff für Männer in der Pflege und alle, die es vielleicht noch werden wollen. Bei Chili con Carne (und sin Carne) sowie einem Bier.

Freitag 28. März, Ab 18.00 Uhr

Für alle Anlässe gilt:

Anmeldung freut uns –

spontan aber auch okay!

Wädlerstrasse 4, 9043 Trogen,

Tel: 071 343 82 82

HAUS VORDERDORF

Bildervortrag

Zentralamerika 2002

Erich Zellweger nimmt Sie mit auf eine spannende Reise durch Zentralamerika! In seinem Bildervortrag erzählt er von seinen Erlebnissen und Abenteuern, die er 2002 gemeinsam mit seiner Frau Ursula erlebt hat. Freuen Sie sich auf faszinierende Bilder, persönliche Geschichten und Einblicke in eine beeindruckende Welt.

Dienstag, 11. März, 15.00 Uhr,

Pflegeheim haus vorderdorf,

**Wädlerstrasse 6, im Seminarraum
des haus bubenrain**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



SP

Peter Graf Natur erhalten – natürlich handeln



Kantonsrat (neu)
Peter Graf, Lehrer, Holderschwendi 9
www.sp-ar.ch/peter-graf

Unterstützerinnen und
Unterstützer der
Kantonsratskandidatur

Marta Ammann, Maria Barbara Barandun Scherrer, Natalia Bezzola Rausch, Marion Bischof, Martin Bischof, Jürg Bislin, Lars Böni, Pino Böni, Marianne Boos, René Bosshard, Hildegard Breitenmoser, Christian Breitenmoser, Andreas Brunner, Michèle Butz, Simone Cecchinato, Reto Cecchinato, Bernhard Dennenmoser, Simona D'Intino, Peter Duwe, Judith Egger, Peter Egger, Fanny Eugster, Ruedi Forster, Ursula Federer Brunner, Gabriela Fuchs, Inés Gloor, Selma Göltenboth, Annette Graf, Urs Graf, Tina Grosjean, Louis Grosjean, Rosmarie Hauri, Hans Hauri, Rahel Hellmann, Ivo Hermann, Martin Hübler, Regula Immler, Sylvia Käser, Damian Kaeser, Esther Keller, Claudia Koller Neff, Marcel Koller, Nadja Krämer, Alexa Lämmli, Michael Lämmli, Ursula Langenauer, Peter Langenauer, Lisa Lanker, Denise Lauper, Roland Lauper, Daniel Lüchinger, Simon Lutz, Heinz Naef, Julia Nentwich, Julio Prina, Bignia Rausch, Stefan Rausch, Mark Riklin, Ruth Saxer, Jörg Scherrer, Marianne Scheuss, Ernst Scheuss, Barbara Schiller, Bernhard Senn, Christa Troxler, Willy Troxler, Magie Vogt, Andrea Walsler, Stefan Walsler, Thomas Walter, Silvana Weibel, Lukas Weibel, Judith Zeller, Christian Zeller, Ernst Zellweger



Evangelisch-reformierte Landeskirche
beider Appenzell

Die Evangelisch-reformierte Landeskirche beider Appenzell sucht per Anfang April 2025 oder nach Vereinbarung

Sachbearbeiter:in Kirchenverwaltung 30%

Als Mitarbeitende oder Mitarbeitender in der Kirchenverwaltung verrichten Sie bei der Landeskirche in Trogen Aufgaben in den Bereichen Kommunikation und Administration.

Weitere Informationen finden Sie auf www.ref-arai.ch.



Ihr Weg zu uns

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an Kirchenratschreiberin jacqueline.bruderer@ref-arai.ch bis zum 15. März 2025. Gerne beantwortet Jacqueline Bruderer Ihre Fragen, 071 340 04 55.



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG

Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

*An Ihrer Zufriedenheit
wollen wir uns
messen*

www.malereihutterliag.ch

lutz

WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.



Druckerei Lutz AG | Hauptstrasse 18 | 9042 Speicher AR

PRO SENECTUTE / WANDERGRUPPE SPEICHER

Wanderprogramm 2025

Diese geführten Wanderungen sind eine ausgezeichnete Möglichkeit, sorglos zu wandern. Man braucht sich nicht um Verkehrsmittel, Fahrplan, Weg etc. zu kümmern. Neben dem Wandern tragen auch der Kaffeehalt und die Einkehr zum Mittagessen zum Kontakt und der Geselligkeit bei. Die Wanderzeiten betragen je nach Route 2½ bis 3½ Stunden.

Auch für dieses Jahr haben wir wieder verschiedene, abwechslungsreiche Wanderungen geplant. Sie führen uns in verschiedene Gebiete und finden jeweils an einem Donnerstag statt. Über die Durchführung wird am Dienstag entschieden. Muss eine Wanderung wegen schlechtem Wetter abgesagt werden, wird sie für diese Saison gestrichen.

Wanderprogramm sowie weitere Auskünfte erhalten Sie bei den Wanderleitern:

- Hans Bollinger, Tel. 071 344 33 90, E-Mail: fam.bollinger@gmx.ch
- Heinz Naef, Tel. 071 344 26 45, E-Mail: ulheinaef@bluewin.ch

Von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist eine Anmeldung erforderlich:

- telefonisch am Dienstag von 18.30 bis 20.00 Uhr oder
- per E-Mail bis Dienstag 20.00 Uhr beim jeweiligen Wanderleiter, da er am Mittwochmorgen das Gruppenbillett besorgen muss.

Seien Sie alle herzlich willkommen!

Wir freuen uns sehr über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Also wagen Sie es!



Hans Bollinger und Heinz Naef

Wanderungen 2025

3. April: Frühlingswanderung: Diepoldsauer Rheininsel (HB)

24. April: Der Sitter entlang: Engelburg - Erlenholz – Wannibrugg (HN)

15. Mai: Uferwanderung vom Rheinfall nach Rheinau (HB)

5. Juni: Diessenhofen – Hemishofen (HB)

26. Juni: Rheintaler Höhenweg von Lienz nach Kobelwald (HN)

24. Juli: Ein romantischer Thurweg: Stein SG – Krummenau (HB)

14. August: Von Siegershausen nach Arenenberg (HN)

4. September: Windrädliweg: Flawil – Lütisburg (HB)

25. September: Durch die Wissenbachschlucht: Degersheim – Herisau (HN)

16. Oktober: Vom Neckertal ins Thurtal: St. Peterzell – Wattwil (HN)

APPENZEL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

Geführte Wanderungen

Sonntag, 9. März Überraschungsschneeschuhwanderung

Bei gutem Wetter und optimalen Schneeverhältnissen schnüren wir die Schneeschuhe und begeben uns auf eine schöne Tour in einer märchenhaften Winterlandschaft.

Das Gebiet, die Anforderung, Abfahrtszeit, sowie die Länge der Tour entscheidet sich anfangs März je nach Schneeverhältnissen. Details ab anfangs März unter www.appenzeller-wanderwege.ch

Anmeldung und Auskunft:

Bonifaz Walpen 077 522 09 11

bonifaz.walpen@appenzeller-wanderwege.ch

Ich freue mich, gemeinsam mit dir unterwegs zu sein.

Donnerstag, 20. März, Heiden

Mittwoch, 26. März, Teufen

Montag, 7. April, Urnäsch

Wir legen Hand an und signalisieren die Etappen 1, 4 und 6 der Kulturspur Appenzellerland (Route 22)

Zum Wandern auf unseren Wanderwegen braucht es eine dementsprechende Signalisation. Die Route 22, die sogenannte «Kulturspur», wurde aufgefrischt und führt nun auch durchs Hinterland mit Start in Urnäsch. In SchweizMobil ist diese Route bald aufgeschaltet und muss nun auch noch im Gelände dementsprechend markiert werden. An diesen Tagen starten wir mit einem kurzen theoretischen Input im Gelände und bereiten dann die Signalisationstafeln (vor allem Richtungszeiger mit den entsprechenden Klebern) so vor, dass wir sie nach dem gemeinsamen Mittagessen an den richtigen

Standorten befestigen können. In kleinen Gruppen werden wir dies bis am späten Nachmittag bewältigt haben, und treffen uns zum Abschluss wieder zum Rückblick. Wenn du Lust hast mit den Fachleuten vor Ort, örtlichen Verantwortlichen, Gemeindeverantwortlichen, und Regionenleitern mitzuarbeiten, bist du herzlich eingeladen.

Route: nach Absprache, Zeit: ca. 5 Std.

Anforderungen: mittel, Treffpunkt: nach Absprache 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Besonderes: Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Die Einteilung in Arbeitsgruppen geschieht vor Ort.

Anmeldung bis jeweils zwei Tage vor der jeweiligen Durchführung über die Homepage, per E-Mail an stefanus.bertsch@appenzeller-wanderwege.ch oder Tel: 079 538 93 61

Weitere Wanderungen auf unserer Homepage: www.appenzeller-wanderwege.ch

März 2025. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133,
CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Sa	1.3.	17:00	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Sa	1.3.	20:00	Friedas Fall	12/10	dialekt
So	2.3.	15:00	Die Drei ??? und der Karpatenhund	6/4	D
So	2.3.	19:00	Raindrop mit Regisseur Marco Graf	10/8	D
Di	4.3.	14:15	Nachmittagskino: Friedas Fall		
Di	4.3.	19:30	Reise ins Licht	12/10	dialekt
Mi	5.3.	15:00	Paddington in Peru	6/4	D
Fr	7.3.	20:00	Bridget Jones – Verrückt nach Ihm – Ladies Night	10/8	D
Sa	8.3.	17:00	Heldin	6/4	D
Sa	8.3.	20:00	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
So	9.3.	15:00	Feuerwehrmann Sam – Pontypandys neue Feuerwache	6/4	D
So	9.3.	19:00	Wir Erben mit Regisseur Simon Baumann	12/10	dialekt
Di	11.3.	19:30	Heldin	6/4	D
Mi	12.3.	15:00	Die Barbapapas / Das Leben in grün	6/4	D
Mi	12.3.	20:00	Cinéclub: La Fille de son Père	16/16	OV/d
Fr	14.3.	20:00	Suspekt	14/12	dialekt
Sa	15.3.	17:00	Raindrop	10/8	D
Sa	15.3.	20:00	Bridget Jones – Verrückt nach Ihm	10/8	D
So	16.3.	15:00	Sauvages – Tumult im Urwald	6/4	D
So	16.3.	19:30	Filmhit		
Di	18.3.	19:30	Wir Erben	12/10	dialekt
Mi	19.3.	15:00	Ein Mädchen namens Willow	6/4	D
Mi	19.3.	19:30	Aurora – Star wider Willen		D
Fr	21.3.	20:00	Heldin	6/4	D
Sa	22.3.	17:00	Wir Erben	12/10	dialekt
Sa	22.3.	20:00	Home is the Ocean	6/4	dialekt
So	23.3.	15:00	Feuerwehrmann Sam – Pontypandys neue Feuerwache	6/4	D
So	23.3.	19:30	Heldin	6/4	D
Di	25.3.	19:30	Bridget Jones – Verrückt nach Ihm	10/8	D
Mi	26.3.	15:00	Feuerwehrmann Sam – Pontypandys neue Feuerwache	6/4	D
Fr	28.3.	20:00	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Sa	29.3.	17:00	Home is the Ocean	6/4	dialekt
Sa	29.3.	20:00	Filmhit		
So	30.3.	15:00	Ein Mädchen namens Willow	6/4	D
So	30.3.	19:30	Bridget Jones – Verrückt nach Ihm	10/8	D



KINO ROSENTAL, HEIDEN

Veranstungshinweise

Raindrop – Die Reise des Wassers

Eine Reise mit dem Wasser von den höchsten Gipfeln der Alpen, bis in die Weite des Ozeans. Wohl kaum ein Element auf unserem Planeten ist wichtiger als Wasser. Dort, wo Wasser ist, gedeiht das Leben. Aber nur die wenigsten wissen, welch wunderbare Geschöpfe in den heimischen Lebensräumen am Wasser täglich ihr Leben meistern. Fernab von unseren Blicken geschehen täglich wahre Dramen und Glorien. Geschichten, die kaum jemand zu Gesicht bekommt.

Anschliessend Gespräch mit Regisseur Marco Graf

Sonntag, 2. März, 19.00 Uhr

Bridget Jones – Ladies-Night im Rosental

Im vierten Teil der beliebten Komödienreihe sucht Bridget Jones als alleinerziehende Mutter nochmals nach der Liebe – und trifft dabei nicht nur auf junge Männer, sondern auch auf alte Bekannte. Renée Zellweger hat mit der Rolle eine Filmikone für die Ewigkeit geschaffen – eine Frau deren un-nachahmliche Einstellung zum Leben und zur Liebe ein ganzes Filmgenre revolutioniert hat.

Komme mit deinen Freundinnen, deiner Mama, deiner Tochter oder deiner Schwester und beginne den exklusiven Filmabend mit einem Willkommens – Cüpli.

Freitag, 7. März, 20.00 Uhr

Wir Erben – Eigenheim in Südfrankreich

Die Eltern von Simon Baumann – Stephanie und Ruedi Baumann – kämpften als Nationalräte zusammen jahrelang für eine naturnahe Landwirtschaft und verwirklichten später ihre eigenen Ideale in einem Hof in Südfrankreich. Weil der Hof aber nicht wirklich als Alterswohnsitz taugt, möchten sie ihn an Simon und seinen Bruder Kilian vererben. Doch das ist nicht so einfach...

Auch in seinem neusten Film blickt Regisseur Simon Baumann augenzwinkernd auf ein Thema, das sich für viele Menschen wohl etwas trocken anhören mag. Doch sein Film übers Erben ist mit dem wie immer sehr persönlichen Blickwinkel und den humorvollen Kommentaren aus dem Off äusserst unterhaltsam und amüsant.

Filmemacher Simon Baumann wird persönlich anwesend sein.

Sonntag, 9. März, 19.00 Uhr

VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

März

- | | | |
|--|---|---|
| <p>01. Sa. 09.00 bis 17.30 Uhr
FC Speicher
Hallenturnier G-, F- und E-Junioren
Turnhalle Zentralschulhaus</p> <p>02. So. 09.00 bis 17.30 Uhr
FC Speicher
Hallenturnier G-, F- und E-Junioren
Turnhalle Zentralschulhaus</p> <p>05. Mi. ab 17.00 Uhr
Anwaltsverband Appenzell
Unentgeltliche Rechtsberatung des appenzellischen Anwaltsverbandes</p> | <p>07. Fr. vor 07.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet</p> <p>11. Di. ab 08.00 Uhr
Gemeinde
Eisen- und Metallwaren / Altmetall
ganzes Gemeindegebiet</p> <p>16.03.25-30.11.25 09.00 bis 17.00 Uhr
Museum für Lebensgeschichte
Hans Schweizer:
Ein Leben für die Kunst
Hof Speicher, Zaun 5-7</p> <p>16. So. 17.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Volker Ranisch & Gian Rupf /
«Animal Farm» nach George Orwell
Hohrüti 1</p> | <p>21. Fr. vor 07.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet</p> <p>25. Di. 19.00 bis 22.00 Uhr
Sonnengesellschaft Speicher
KI gefährdet nicht Jobs,
sondern unsere Freiheit
Aula Zentralschulhaus, Schupfen 10</p> <p>27. Do. 14.00 bis 17.00 Uhr
Gemeindeverwaltung Speicher
Offene Sprechstunde
mit dem Gemeindepräsidenten
Gemeindeverwaltung
im Provisorium, Buchenstrasse 30</p> <p>28. Fr. 19.30 bis 21.00 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen
Richard Lusti und HV der
Bibliothek Speicher Trogen
Hauptstrasse 18</p> |
|--|---|---|



Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das
Ärztetelefon 0844 55 00 55.

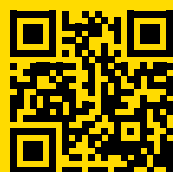
Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.
Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale
Notrufzentrale 144 alarmiert.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie
unter www.defikarte.ch



112 Notrufnummer

117 Polizei

118 Feuerwehr

144 Sanitätsnotruf-
nummer

1414 REGA



Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

Spitex Appenzellerland

Tel. 071 353 54 54

www.spitex-appenzellerland.ch



Der Grundstein für Ihre Pläne



Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen
ab 0.95%. Wir beraten Sie gerne.
Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, ersparnikassespeicher.ch

EKS
**ERSPARNISKASSE
SPEICHER**